

Hamm *Magazin*

Stadtillustrierte für Hamm
Juli 2006 / 34. Jahrgang

Veranstaltungskalender
Apotheken-Notdienst

Anzeige



**SONNENBRAND? –
MUSS NICHT SEIN!**

Apotheker:
Dr. Michael Claas

59063 Hamm
Werler Str. 94
Tel 02381 953024
Fax 02381 953025

Im Hammer Süden –
gegenüber der
Liebfrauen-Kirche!

Beugen Sie vor!
Ihr Apotheker berät Sie
gern.



TIEFE SCHÄTZE

- Bergbau in Hamm mit Zukunft



Denken. Daten. Druck.

GRIEBSCH & ROCHOL Druck GmbH & Co. KG

Postfach 7145
59029 Hamm

Gabelsbergerstraße 1
(Gewerbepark Rhynern)
59069 Hamm

Telefon
(0 23 85) 9 31-0

E-Mail: info@grd.de
Internet: www.grd.de



GRIEBSCH & ROCHOL DRUCK

Westfälische Freilichtspiele e.V. in Hamm Westf.

Waldbühne Heessen

WO GESCHICHTEN
LEBENDIG WERDEN

Don Camillo

Rabatz im Zauberwald

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren



Gebrüder-Funke-Weg 3, 59073 Hamm

Tel. 02381/309090

Wir spielen für Sie von Mai bis September '06.

www.waldbuehne-heessen.de

Inhalt

Hamm thema

Bergbau in Hamm: Schätze in der Tiefe	4
Spitze auf dem Weltmarkt	7

Hamm information

Per Rad: „Sattel-Fest“ von Hamm bis Soest	8
Edle Vierbeiner, Kunstreiter und Pferde-Shows	10
Kunst-Dünger: Sechs spektakuläre Abende	12
Musik ist wieder Trumpf beim Kurparkfest	14
Bürger entscheiden sich gegen den Lippensee	20

Hamm termine

Veranstaltungskalender Juli 2006	18
-------------------------------------	----

Hamm sport

Deutschland-Tour quer durch Hamm	25
Neues Sportzentrum Herringen	26

Hamm stadtwerke

Tipps zum Thema Energiesparen	29
-------------------------------	----

Impressum

Herausgeber / Verlag

Verkehrsverein Hamm e. V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
Internet: www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion

Ulrich Weißenberg (verantw.)
Dr. Alexander Tillmann (verantw.
für die Seite „Hamm Stadtwerke“)

Titelfoto

Unter Tage im Bergwerk Ost
Foto: DSK

Anzeigen

Telefon: (0 23 81) 37 77-22
Telefax: (0 23 81) 37 77-77
E-Mail: anzeigen@hamm-magazin.de

Satz

REIMEDIA Reimann Multimedia GmbH
Ökon.-Peitzmeier-Platz 2-4, 59063 Hamm
Internet: www.reimedia.de

Druck

Griebisch & Rochol Druck GmbH & Co. KG
Gabelsbergerstraße 1, 59069 Hamm
Internet: www.grd.de

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge
geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion und des Herausgebers wieder.

www.hamm-magazin.de

Startercenter

Ein gemeinsames Startercenter „Westfälisches Ruhrgebiet“ für Existenzgründer in den Städten Hamm und Dortmund sowie dem Kreis Unna wird aufgebaut. Ziel der Initiative der Handwerkskammer, der Industrie- und Handelskammer und der drei kommunalen Wirtschaftsförderungsgesellschaften ist die Bündelung von Kompetenzen und Know-how, um die Qualität der Gründerberatung weiter zu verbessern. Das Startercenter soll Existenzgründern den Zugang zur Selbstständigkeit erleichtern und das Verfahren beschleunigen.



Revolverheld Die Band „Revolverheld“ aus Hamburg macht bei ihrer großen Deutschland-Tournee Station im Maxipark. Im Gepäck ihr gleichnamiges Debütalbum und die Erfolgssingles wie „Die Welt steht still“ und „Freunde bleiben“. Eintrittskarten für das Konzert am 2. November im Rahmen der Maxi-Music-Reihe der Sparkasse Hamm sind beim Verkehrsverein Hamm in der „Insel“ auf dem Willy-Brandt-Platz im Vorverkauf erhältlich.

Hellweg-Radkarte

Die aktualisierte Neuauflage der Karte für Bahn-Radwanderer „Mit Bahn und Bike entlang der Hellwegstrecke“ enthält über Hamm, Unna und Werl hinaus Infos über acht weitere Städte: Zu Kultur- und Freizeitangeboten, Tarif- und Fahrplanhinweise, Tipps zu Touristik und Gastronomie sowie zum „Biker-Service“. Die Karte ist kostenlos erhältlich in allen Bürgerämtern und vielen öffentlichen Einrichtungen sowie auch beim „Sattel-Fest“-Fahrradmarkt am 23. Juli auf dem Marktplatz Hamm.

Wußten Sie schon?

Die aktuellste Ausgabe
und ein Archiv des Hamm Magazin
finden sie unter
www.hamm-magazin.de

Das Kultcafé in Hamm

Besuchen Sie auch unser Bistro im Kultcafé!

Öffnungszeiten:
Täglich von 8.00 Uhr - 23.00 Uhr
auch an Sonn- und Feiertagen
Telefonkarten • Internet
Scannen • Faxen • Kopieren



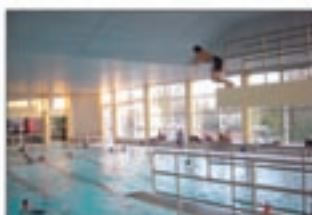
National und international
preiswert telefonieren
(Einzelkabinen)

Inter-Treff Phone@Mail

Hohe Straße 11 (gegenüber Museum) • 59065 Hamm

Telefon: (0 23 81) 90 51 13 • Fax: (0 23 81) 90 51 15

**Aktiv entspannen
zu jeder Jahreszeit
in warmer Natur-Sole**



Tageskarte Badelandschaft

Erwachsene:	6,00 €
1 Std. vor Badeschluss:	3,00 €
Kinder/Jugendliche:	2,00 €
Familie:	12,50 €

Der Kauf einer Sole-Card ermöglicht einen weiteren Rabatt von bis zu 30 %.

Tageskarte Sauna-Anlage

vor 13:00 / nach 19:30 Uhr	12,00 €
13:00 bis 19:30 Uhr	14,50 €

www.natur-solebad-werne.de

Natur-Solebad
Werne
Am Hagen 2
Tel. 02389-98920



Kohle aus Hamm: Mehr als 3000 Kumpel fördern täglich bis zu 6000 Tonnen Kohle auf dem Bergwerk Ost.

Fotos: DSK

Bergbau in Hamm: Tradition und Zukunft einer alten, hochmodernen Industrie

Schätze in der Tiefe

Die Reise zum Mittelpunkt der Erde dauert nur ein paar Minuten. Im Rhythmus des Förderkorbes verschwinden die Kumpel in der Tiefe, während nebenan die Schicht auf dem Weg aus 1560 Meter unter der Oberfläche sich dem Licht nähert. Der Bergbau unter Hamm fördert beste Kohle. Der Weg dahin ist inzwischen weit. Der Schacht Lerche reicht so weit nach unten wie kein Punkt in Nordrhein-Westfalen. Das Bergwerk Ost ist Vergangenheit und Zukunft des Bergbaus in Hamm. Ein Bericht über 3000 Kumpel, ihre harte Arbeit und ihre Perspektiven.

Was unten aus dem Schacht Lerche nach oben gefördert wird, ist – so sagt man in der modernen Sprache der Wirt-

schaft – das Premiumprodukt der Deutschen Steinkohle AG. Sie ist Herr über 3079 Mitarbeiter des Bergwerks Ost.

Henri Robert, französisch gesprochen, war vor 100 Jahren ein Betrieb der lothringischen Industriellen-Dynastie de Wendel. Und bis 1937 sprachen die Chefs des Hammenser Bergwerks französisch und dirigierten das Werk von Paris aus. „Die Wirtschaft ist schon länger global, als manche denken“, berichtet Bergbauingenieur Dirk Rehmann, Sprecher des Bergwerks Ost, während er an alten Kunstwerken aus Glas im historischen Verwaltungsgebäude von „Heinrich Robert“ zwischen Herringen und Pelkum vorbeiführt.

Das Bergwerk Ost, wie die Anlage nach der Fusion von Radbod, Heinrich Robert, Königsborn, Werne, Monopol, Teilen von Grimberg und Victoria sowie der Zeche Haus Aden seit einigen Jahren heißt, ist einer der ältesten, aber



In bis zu 1560 Meter Tiefe: Modernste Technik bei der Kohleförderung...

auch der modernsten der Deutschen Steinkohle AG. Knapp 1,8 Millionen Tonnen bester Koks-kohle holen die Kumpel vom Bergwerk Ost Jahr für Jahr aus der Tiefe.

Über 100 Kilometer erstreckt sich das Netz der Strecken unter Tage – und wenn man weiß, dass man beim Schacht Lerche bis zu 1400 Meter nach unten muss, um das schwarze Gold zu fördern, dann kann man ermessen, wie aufwändig und auch kostspielig Deutsche Kohle aus dem Boden geholt werden muss. Womit man bei der endlosen Diskussion über die Kosten wäre: „Natürlich ist das ein Faktor“, erklärt Dirk Rehermann. 27 Millionen der 66 Millionen Tonnen Steinkohle, die jedes Jahr in Deutschland verbraucht werden, liefert der heimische Bergbau. Der Rest, mehr



... dennoch harte Arbeit. Foto:Apel

als die Hälfte wird importiert. Aus China, Osteuropa, sogar aus Australien.

Das kontroverse Thema Bergbausubvention geht der Bergerwerkssprecher offensiv mit dem Argument an: „Der Stromkunde beteiligt sich auf verschiedenen Wegen auch an den Kosten der regenerativen Energien.“ Tatsächlich werden die Windkraft und jede Kilowattstunde, die von der Sonne in Photovoltaikanlagen eingespeist wird, vom Steuerzahler und Stromkunden subventioniert. Rehermann weiß: „Nur wird darüber kaum gesprochen“.

Die Förderung der heimischen Kohle soll in den nächsten Jahren auf 16 Millionen Tonnen gedrosselt werden. Was dann aus dem Bergwerk Ost und den Kumpeln wird? „Für die hochwertige Koks-kohle, die hier gefördert wird, findet

Thomas Luhmann

Natur- und Betonsteinverlegearbeiten
im Haus und Garten
Zaunbau • Schotter- und Erdarbeiten
Mobil: 0 171/4 72 91 16



Imbißbetrieb

Irmgard Pake

Erlenkamp 22

59071 Hamm

Tel. 0 23 81 / 8 06 24



Mönninghoff

● NATÜRLICH HOLZ

Langewanneweg 213 • 59069 Hamm

Fon 0 23 81 / 5 10 30 • Fax 0 23 81 / 5 93 41

E-mail: moenninghoff.hamm@t-online.de

Die Schrank

Idee

Einbauschränke nach Maß

Raumhoch, von Wand zu Wand, begehtbar, über Eck und unter Dachschrägen

Wir sind umgezogen!!!



Kabine zeigt Sonderanfertigung

Lagerware

Lieferung innerhalb von 10 Tagen
(nach Aufmaß) möglich

Inklusive Schrankinnenleben,
Aufmaß, Lieferung und Montage

z. B. bis 340 cm breit/
bis 260 cm hoch 1.500,-

z. B. bis 360 cm breit/
bis 260 cm hoch 2.300,-

z. B. bis 480 cm breit/
bis 260 cm hoch 3.000,-

z. B. bis 480 cm breit/
bis 260 cm hoch 4 Schiebetüren

Hier finden Sie uns!

Oststraße 52
59065 Hamm

Tel.: 0 23 81 / 5 44 44 63

Handy: 0172 / 5396248

Schiebetüren - Oberflächen:

- Spiegel
- VSG mit matter Folie
- Lacobell weiß
- Dekor Esche weiß
- Dekor Buche weiß

Cuxhaven

Komfort-FeWo, teilweise Seesicht,
Schwimmbad, Saunen, Whirlpool
und vieles mehr im Haus
Tel. 04721/554444, Fax 554446

weru

Fenster und Türen fürs Leben



**Weru-Haus-
türen und
Fenster
aus gutem
Hause!**



Georg Schröder

Schreinerei und Holzbau GmbH
Zimmerei • Schreinerei • Fensterbau
Römerstr. 26 • 59075 Hamm
Telefon: 0 23 81 / 972 07-0
Telefax: 0 23 81 / 972 07-29
www.georg-schroeder-holzbau.de
info@georg-schroeder-holzbau.de

**Marmor und
Granit**

Treppenanlagen
für innen und außen
Fensterbänke
Marmor- und
Granitbodenbeläge
Antikmarmor / Bordüren
Terrassenbeläge
Marmorbäder
Granit-Küchenarbeitsplatten
Vorgehängte Fassaden
Größte Ausstellung
ihrer Art in NRW
Natursteinboden-Studio
der EXTRA-Klasse

Wir sind für Sie da:
Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr
Sonntags freie Besichtigung
von 14.00 - 17.00 Uhr.
Keine Beratung - kein Verkauf.

Natursteinwerk
Otto GmbH
Südfeld 3
59174 Kamen-Heeren
Tel. 0 23 07 / 9 41 61 - 0
Fax 0 23 07 / 9 41 61 - 22
www.naturstein-otto.de



Materialumschlag im Schacht Lerche des Bergwerks Ost.

Fotos: DSK/Apel.



Warten auf den Arbeitsbeginn.

man in Deutschland Abnehmer und damit leistet sie einen wichtigen Beitrag in der Gesamtkonzeption der DSK“, erklärt Dirk Rehmann. 34 000 Menschen arbeiten heute in den Revieren für die Kohle. Zwei Bergwerke – Lippe und Walsum – werden geschlossen. Das ist sicher. Welches das Dritte sein wird, kann heute niemand sagen.

Ein Pluspunkt des Bergwerks Ost: „Wir haben gute Fettkohle und der Markt ist hungrig auf dieses Produkt.“ Seit China und Indien wirtschaftlich prosperieren, hat die Stahlindustrie dieser neuen Ökonomie-Riesen einen gigantischen Bedarf an hochwertiger Koks-kohle, die zur Stahlerzeugung gebraucht wird. Der Preisvorteil der Billig-Förderländer schmelze, wissen Experten und tatsächlich braucht zum Beispiel die chinesische Industrie inzwischen mehr Koks-kohle als der Bergbau im Reich der Mitte liefern kann. Eine Chance für die Kohle aus Hamm? Dirk

Rehmann: „Wir haben ein Produkt, das mit modernster Technologie gefördert wird.“

5000 bis 6000 Tonnen am Tag holen die Kumpel vom Bergwerk Ost nach oben – unter nicht immer leichten Bedingungen. Vor allem der Schacht Lerche, der tiefste im Land, stellt große Herausforderungen an Technik, Ingenieure und Bergleute. Bis zu 62 Grad warm wäre es in 1400 Meter Tiefe, wenn nicht hochmoderne Maschinen die Luft dort unten auf erträgliche 25 Grad herunterkühlen würden.

Die Zechen haben Hamms Aufstieg, den Wandel der Bürger- und Handelsstadt zum modernen Industriestandort in den vergangenen 100 Jahren begleitet. Sechs Zechen, deren Namen in den Geschichten der alten Kumpel noch weiterleben, haben den Bergbau in den heutigen Stadtteilen der Großstadt Hamm geprägt: „Heinrich Robert“, Rad-bod in Bockum, Sachsen in Heessen, Maximilian in Uentrop und die Schächte Bayern und Westfalen.

Die Kohle bringt auch Kohle für die Stadt, den Handel und die Dienstleistung in Hamm: Allein die Kaufkraft der Löhne, die an die Arbeiter und Angestellten des Bergwerks Ost gezahlt werden, liegt bei 70 Millionen Euro im Jahr. Das ist einer von vielen Gründen, warum Politiker wie Hamms Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann sich für den Erhalt des Bergbaus in Hamm stark machen. Die Kumpel arbeiten hart, um das zu schaffen.

Qualitäts-Kokskohle aus Hamm

Spitze auf dem Weltmarkt

Der Bergbau in Hamm hat eine lange Geschichte, eine erfolgreiche Gegenwart und vor allem auch eine Zukunft: Die Ursprünge gehen bis in das Jahr 1863 zurück. Erst wird nach Sole gebohrt, dann nach Strontianit, später nach Kohle. Das Bergamt, das in der Folge der Suche nach Bodenschätzen gegründet wird, zieht 1903 nach Hamm, die ersten Zechen entstehen.

„Heinrich-Robert“ ist die älteste, die 1901 in Betrieb geht und auf der – jetzt unter dem Namen Bergwerk Ost – bis heute beste Kokskohle gefördert wird. Radbod in Bockum-Hövel wird 1905 eröffnet und 1990 still gelegt. Mit der Zeche Sachsen kommt Heessen 1912 zum Bergbaustandort, 1976 fahren die Kumpel zum letzten Mal ein. Maximilian in Uentrop arbeitet bis 1921. Wie hart und riskant die Arbeit der Kumpel unter Tage von jeher war, kann man auch daran ermessen, dass der Bergbau seine Opfer gefordert hat: Bei einer Gasexplosion auf Radbod im November 1908 starben 350 Kumpel, 164 Bergleute kommen bei einer Explosion auf Sachsen im April 1944 ums Leben.

Wie wichtig deutsche Qualitätskohle auch mehr als 100 Jahre nach dem Beginn des Bergbaus in Hamm ist, beweist das Beispiel der Kohle, die auf dem Bergwerk Ost gefördert wird. Die hochwertige Kokskohle ist spitze und beim Preis sogar auf dem Weltmarkt fast konkurrenzfähig.



Hamm's Bergbau hat Zukunft.

FIRMA Schmidt LAMINAT LAGERVERKAUF



teilweise bis 70 % reduziert

Landwehrstraße 68

59192 Bergkamen

Tel.: 02307/91 47 67

www.verlegeservice-schmidt.de



Angebot des Monats:

Click-Laminat inklusive Material und Verlegung qm 16,-

weitere Angebote kostenlos anfordern!

Außerdem bieten wir: Kork u. Parkett bis zu 70% reduziert!

Mit der Bundesknappschaft „Fit in die Zukunft“



**Breit gefächertes Gesundheits-Angebot
– auch für Nicht-Mitglieder – liegt aus.**

Unter dem Motto „Fit in die Zukunft“ bietet die Knappschaft nach den Sommerferien wieder eine Vielzahl von Gesundheitskursen an. Ob Aqua-Fitness, aktives Rückentraining, Herz-Kreislauf-Training, Stressbewältigung, Yoga oder Ernährungsberatung unter der Anleitung erfahrener Fachkräfte – das Angebot ist breit gefächert. Für knappschaftlich Versicherte ist die Teilnahme kostenlos. Weiterhin können inhaltsgleiche Gesundheitskurse als weitere Verbesserung jetzt einmal pro Jahr besucht werden. Versicherte anderer Krankenkassen sollten vor Kursbeginn bezüglich einer Kostenübernahme ihre jeweilige Kasse kontaktieren. Seit dem 1. Januar 2004 profitieren Versicherte der Knappschaft bei einer Kursteilnahme zusätzlich vom neu eingeführten Bonusprogramm.

Weitere Einzelheiten und Broschüren sind in den Geschäftsstellen der Knappschaft in Hamm in Kürze unter Tel. 0 23 81/9 06-01 und in Ahlen unter Tel. 0 23 82/9 89 98-0 oder im Internet unter der Internetadresse www.kbs.de zu erfahren.





Über eine 40 Kilometer lange, autofreie Strecke führt das „Sattel-Fest“ von Hamm bis in die Nachbarstadt Soest.

Am 23. Juli: Freie Fahrt für Radfahrer, Skater und Inliner

„Sattel-Fest“ von Hamm bis Soest



Ob Familie, im Verein oder allein: Jeder kann beim „Sattel-Fest“ dabei sein.

Einzigartig ist das, was die zwei „fahrradfreundlichen“ Städte Hamm und Soest am 23. Juli veranstalten: An diesem Sonntag wird erstmals in Westfalen eine knapp 40 Kilometer lange Strecke zwischen diesen beiden Städten komplett für Kraftfahrzeuge gesperrt. Das einprägsame Motto: „Sattel-Fest“.

Vor allem Radfahrer, aber auch Skater und Inliner können dann ausgiebig die autofreien Straßen zwischen der Lippestadt und der Börde-Metropole nutzen. Von 9 und 18 Uhr heißt es „freie Fahrt“, bei der die Teilnehmer auch die Fahrzeit selbst bestimmen können. Zudem

gibt es keinen festgelegten Start- und Zielpunkt, so dass die gesamte Strecke - oder nur einzelne Abschnitte - befahren werden können: Alleine oder in Gruppen, als Familie oder Verein. Ein tolles Angebot für alle, die nicht die ganze Strecke fahren wollen: In Hamm, Welter und Soest besteht die Möglichkeit, zu Sonderkonditionen auf die Deutsche Bahn umzusteigen.

An den Ankerpunkten, den Innenstädten von Hamm und Soest, finden die traditionsreichen Fahrradmärkte mit vielen Attraktionen statt. Sie bieten Infos, Musik, Mitmach-Aktionen und natürlich „Speis und Trank“. In Hamm ist es bereits die 14. Auflage des Fahrradmarktes. Von 11 bis 18 Uhr finden Fahrradfans alles rund ums Rad mit vielen Aktionen an der Pauluskirche:

- Großer Gebraucht-Fahrradmarkt,
- Präsentation und Testfahrten mit



Spektakuläre Aktionen mit dem Rad.

- aktuellen Fahrradmodellen,
- Radtourismus „Regionen und Veranstalter“,
- MTB & BMX-Freestyle-Show, Bike-Trial-Show,
- Bewachter Fahrradparkplatz,
- Fahrradwaschstraße,
- Fahrradkuriositäten (Hochrad- und Laufradvorführungen) und
- „Running Star“ (Laufwettbewerb)

Geplant wird „Sattel-Fest“ gemeinsam von den Städten Hamm und Soest, dem Kreis Soest sowie der Gemeinde Welter. Das vom ADFC organisierte „Sattel-Fest“ ist entstanden aus den traditionellen Fahrradaktionstagen, die die beiden Städte bisher unabhängig voneinander veranstaltet haben. Die Schirmherrschaft des vom „Westfälischen Anzeiger“ initiierten Events übernimmt Prominenz aus der Landeshauptstadt Düsseldorf: NRW-Ministerpräsident Jürgen Rüttgers.

Zweirad Köster

• Verkauf

• Reparatur

• Zubehör

Sachsenweg 7

59073 Hamm

Tel. 02381/62558

Montag - Freitag

08.30 - 13.00 Uhr

14.30 - 18.00 Uhr

Samstag

09.00 - 12.00 Uhr

www.koester-hamm.de

Wilhelm Gosebrink

Montage in Holz
Holzarbeiten aller Art
Rund ums Holz

Altendorf 32

48317 Drensteinfurt

Tel.: 02538-914205

Fax: 02538-915946

Mobil: 0171-4824951



Carports

Zäune

Gartenhäuser

Überdachungen

DAK Runningstar
...dann mit uns läuft's einfach besser!
www.dak-runningstar.de

Dahispip!
Wer hat das 200-m-Feeling?
Der DAK-Runningstar Event-Truck ist am
Sonntag, 23. Juli 2006 auf dem „Sattelfest-Hamm“ von 11:00 bis 18:00 Uhr, Marktplatz an der Pauluskirche.

Kommen Sie auf auf's Laufband und schützen Sie, wenn Sie eine Strecke von 200m gelaufen sind. Beweisen Sie Ihr Feeling für die 200-m-Marke und werden Sie der DAK-Runningstar!

Jeder - ob Groß, ob Klein - hat die Chance, der DAK-Runningstar zu werden! Gewinnen Sie wertvolle Preise, z.B. das **Wellness-Paket** für den Stadtieger oder eine von drei **Wellness-Reisen** für die NRW-Sieger! Sammeln Sie mit jedem Lauf - zusammen mit Ihrem Bürgermeister Punkte für die **DAK-Runningstar-Städteroute!** Und exklusiv für DAK-Versicherte: Punkte verlieren, Bonuspunkte sammeln. Die große Gesundheitsaktion für NRW!

Infos zum **gesundAktivBonus** erhalten Sie unter www.DAKgesundAktivBonus.de oder unter 01801325 325 - natürlich zum Ortsanruf!

Ihre DAK-Hamm
www.dak-runningstar.de

DAK
Unternehmen Leben!



Ein Grund mehr zu lächeln.

Unsere Zahntechniker stellen ästhetisch und qualitativ hochwertigen Zahnersatz her. Leisten Sie sich die bestmögliche Versorgung mit

PayDent

ZAHNERSATZFINANZIERUNG

Schon ab 0 % Zinsen!

Damit können Sie Ihren Eigenanteil bequem und günstig in Monatsraten abzahlen. Bei sechsmonatiger Laufzeit sogar zinsfrei.

Fragen Sie Ihren Zahnarzt oder rufen Sie uns an.

Flemming Dental GmbH & Co. KG
 Ansprechpartner: Georg Haugwitz
 Schieferstraße 2a · 59067 Hamm
 Freecall: 0800 5 22 67 29

Flemming
DENTAL
www.flemming-dental.de



TOP-Pferdemarkt am 5. August

Edle Vierbeiner, Kunstreiter und Pferde-Shows

Einiges nachzuholen haben die Reiter aus Hamm und Umgebung in diesem Jahr. Durch die Tierseuche konnten über Wochen keine Pferdemarkte in den Zentralhallen stattfinden. Umso mehr freuen sich Pferdefreunde, Züchter, Freizeit- und Turnierreiter auf den TOP-Pferdemarkt am 5. August in und an den



Begeistert vom TOP-Pferdemarkt.

Zentralhallen in Hamm. Von 10 bis 17 Uhr erwartet die Besucher wieder ein attraktives Programm.

In den Zentralhallen werden Pferde noch nach alter Tradition gekauft: Per Handschlag, der Vertrag gilt. Natürlich auch beim TOP-Pferdemarkt. Angeboten werden diesmal über 200 Vierbeiner – vom Pony bis zum Sportpferd. Für abwechslungsreiche Unterhaltung sorgen Kunstreiter in der Tribünenhalle, die beim Voltigieren mühelos ihre akrobatischen Kunststücke präsentieren, während das Pferd im Galopp seine Runden dreht. Eine weitere Attraktion: Der Auftritt

des Show-Service Dina, bekannt für seine eleganten Dressuren mit den Elementen der Hohen Schule.

Im Rahmenprogramm des TOP-Pferdemarkts vermitteln Pferde und Reiter einen imposanten Eindruck ihres Könnens. Spaß für die kleinen Pferdeliebhaber garantieren Ponyreiten und Kids-Rodeo, Hüpfburg und Bungee-Trampolin. Voltigiershows, Westernreitvorführungen oder Clownerien mit dem Pferd im Mittelpunkt laden zum Verweilen ein.

Die Aussteller bieten die ganze Palette für Pferdefreunde: Von Reithallenbelägen über Spezialfutter und qualitativ



In den Zentralhallen: Bild der Harmonie.

hochwertigem Zaumzeug bis hin zum Pferdebeschlagnagel. Auf mehr als 10 000 Quadratmetern in den Zentralhallen und auf dem Freigelände wird alles rund um das Pferd zu sehen sein.

Der TOP-Pferdemarkt ist die attraktive Ergänzung des alle zwei Wochen stattfindenden Pferdemarktes, der die mit Abstand größte regelmäßige Veranstaltung dieser Art in Deutschland ist. Geschäftsführer Heinz Hilse zeigt sich in Sachen Resonanz optimistisch: „Wir rechnen auch diesmal wieder mit einem großen überregionalen Interesse an unserem TOP-Pferdemarkt.“



Hallo, Hobbywinzer!

- Weinbereitung
selbst gemacht -

Alles, was dazugehört gibt's bei uns!





FOTO - DROGERIE - KOSMETIK
BREUKELMANN
Seit 1926
Bockumer Weg 174 - Telefon 67 14 23
59065 HAMM-NORDEN
Sofort: Passbilder · Porträtfotos

K O RIFF



Inhaber Peter Kuzma

Koi's & Teichfische

- Filteranlagen & Zubehör
- Teichbau

Verkauf
Inge Freisewinkel

Jahnstraße 7
59192 Bergkamen
Telefon: 02306 968800
Mobil: 0172 2320688



Metallwerke Renner GmbH
Blechverarbeitung und
Oberflächentechnik
Ostberg 7-11 • 59229 Ahlen
Tel. (0 23 82) 98 999-0 • Fax -10

Ihr Partner für

den dauerhaften Korrosionsschutz
durch Feuerverzinkung



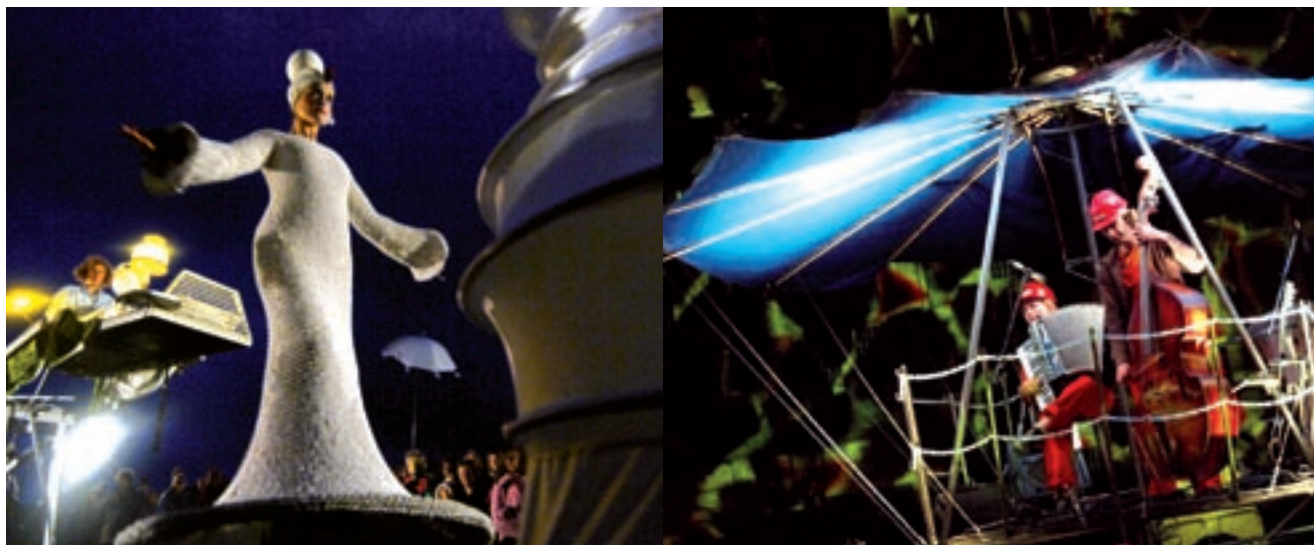


und

Oberflächengestaltung durch
Pulverbeschichten

Feuerverzinkung und Pulverbeschichtung für Industrie, Handwerk und Privat!

www.metallwerke-renner.de



„Alice“ über den Köpfen der Zuschauer: Figuren auf Stelzen, bewegliche Objekte und beeindruckende Lichteffekte.

Marktplatz & Kurpark: Sechs spektakuläre Abende mit Künstlern aus vier Ländern

Willkommen zum Kunst-Dünger

Der Kunst-Dünger 2006 lässt keine Wünsche offen. Der Spielplan steht unter dem Motto „umsonst und draußen“ – mit Künstlern aus Spanien, England, Deutschland und den Niederlanden. Die „Stars“ bei den sechs Abenden auf dem Marktplatz an der Pauluskirche und im idyllischen Kurhausgarten des Kurparks Bad Hamm sind ein archaisches, mit zwei großen Holzstangen gespieltes Xylophon, ein blauer Vogel, eine Abflughalle, ein Überlebens-Kurs der besonderen Art, der Riese Pakonstein und Alice im Wunderland.

Mit Fragen gibt das städtische Kulturbüro Einblicke in das Programm für die Zeit vom 12. Juli bis 16. August: „Wussten Sie schon, was ein Txalaparta ist? Sind Sie in der Innenstadt schon mal über eine echte Flugzeugtreppe gestolpert, oder haben Sie Frankenstein schon an der Pauluskirche getroffen? Wie überleben Sie einen England-Urlaub ohne Regenschirm? Und wer hat sich nicht schon einmal gewünscht, den Weg zu Glückseligkeit und Weisheit zu finden? Um die Antwort finden, gibt es nur eins - nichts wie hin zum Kunst-Dünger!“ In der Sommerreihe des Kulturbüros gibt es wieder viel zu entdecken.

12. Juli, 20 Uhr, Marktplatz **Txalaparta**

Die Txalaparta ist eine uralte hölzerne Klangtafel der baskischen Musiktradition, ein „archaisches Xylophon“. Sie wurde zuerst in den abgelegenen



Vielfältiger Kunst-Dünger 2006.



Gebirgsgegenden des Baskenlandes als Kommunikationsmittel über weite Distanzen verwendet. Im Laufe der Zeit verfeinerten sich Rhythmus und Schlagtechnik, aus Lärm wurde Musik. Die Erneuerungen der Txalaparta-Musik ist ein wesentlicher Verdienst des Multi-Instrumentalisten und Komponisten Tomás San Miguel, der zusammen mit seiner Gruppe vor der Pauluskirche gastiert. Im Zusammenspiel mit dem Akkordeon, Percussion/Sampling und Txalaparta entstehen fröhliche Klänge, die eng verbunden sind mit der baskischen Volksmusik.

19. Juli, 20 Uhr, Kurpark Bad Hamm **Der Blaue Vogel**

Das Märchen vom Blauen Vogel erzählt von der Suche des Menschen nach Glückseligkeit, Wissen und Verstehen. In dieser Geschichte wird Tytyl, der Sohn eines Holzfällers, auf eine Reise geschickt, um den mythischen Vogel zu

finden. Er durchwandert das Land der Erinnerung, der Nacht, des Waldes, das Land der Toten und das Land der Ungeborenen. Schließlich kehrt er in sein Haus zurück, um dort den Blauen Vogel zu finden. Das „Ton und Kirschen Theater“ aus Glindow bei Potsdam ist eine mit internationalen Schauspielern und Musikern besetzte Wandertheatergruppe, die bereits mit mehreren Preisen ausgezeichnet wurde.

26. Juli, 20 Uhr, Marktplatz

Airport

Das Theaterlabor verwandelt den Marktplatz in die Abflughalle eines Flughafens. Sechs Passagiere haben vor dem Abheben allerlei Hindernisse zu überwinden: Von äußerst absurden Sicherheitskontrollen, Gepäckchaos, über sehr eigenwilliges Bodenpersonal bis hin zu verwirrenden Durchsagen. „Airport“ ist unterhaltsames Straßentheater, lustvoll zwischen freiem Fall und federleichtem Schweben in Szene gesetzt. Das Theaterlabor Bielefeld existiert seit mittlerweile über 20 Jahren und ist ein fester Begriff in der freien Theaterszene, besonders profiliert mit eigenen Bühnenproduktionen und Theaterfestivals, Straßentheaterproduktionen und großen Inszenierungen zu Stadtjubiläen.

2. August, 21 Uhr, Kurpark

The Survival Workshop

Überleben kann so einfach sein: vor- ausgesetzt, man hat es an einem lauen Sommerabend bei „Mike und Daphne“ erlernt! Getreu der These: „If something can go wrong, it will go wrong!“ vermittelt das englische Komikerduo Corinne d' Cruz und Michael Banks den Kunst- Dünger-Fans in einem Blitz-Kurs elementare Überlebenstechniken. So ist man im Fall der Fälle und bei versagen- den modernen Technologien selbst für die „Wildnis“ bestens vorbereitet und übersteht selbstredend sogar auch einen Englandurlaub ohne Regenschirm!

9. August, 21 Uhr, Pauluskirche

Pakonstein

Drei Wissenschaftler und ihr Assistent Igor stehen kurz vor dem Abschluß einer jahrelangen Arbeit: Das Experiment Pakonstein! Der Drang, menschliches Leben zu erschaffen, hat sie uner- mündlich arbeiten lassen. Sie holen die



Nichts ist schöner als Fliegen ...

letzten Ingredienzen aus dem nahen Friedhof heran. Jetzt ist es soweit: Erste, zögerliche Bewegungen – und dann erhebt sich der Riese Pakonstein und wächst über die Köpfe seiner Erschaffer hinweg zu seiner Größe von fünf Metern heran. „Pakonstein“ ist ein mobiles Theater mit circensischen Elementen, Musik und der Energie des katalanischen Straßentheaters – präsentiert von der Künstlergruppe „Discipulos de Morales“ aus Barcelona.

16. August, 21 Uhr, Kurpark

Alice in Wonderland

Das niederländische Theater Gajes spielt seine eigene Version des bekannten Kinderbuchs von Lewis Carroll. Das Mädchen Alice hatte noch nie einen Traum, bis sie eines Nachts in einer wunderbaren Welt erwacht. Traumfiguren um sie herum versuchen das Mädchen zu überzeugen, dass sie gar nicht existieren – außer in ihrer Fantasie. Alice versucht zu fliehen, aber gelangt an immer neue geheimnisvolle Orte... Übrigens: Das Theaterensemble erzählt seine Geschichte von „Alice in Wonderland“ über den Köpfen der Zuschauer. Es nutzt dazu große und bewegliche Objekte, Figuren auf Stelzen in bezaubernden Kostümen, Live-Musik und beeindruckende Lichteffekte.

Urlaub am Bodensee

Gästehaus Wagner

78351 Bodman-L., Tel. 0 77 73/13 18, Fax 92063, www.gaestehaus-wagner.de
Ruh. Lage, dir. am See, Zi. m. Seesicht, ÜF m. Frühstück ab 20,- €, Terr., Liegew., Fahrr.

Urlaub im Ammerland (Niedersachsen)

in **Bad Zwischenahn**, 6 komf. FeWos für 2 - 6 Personen mit Terasse o. Balkon, ruhig gelegen, Brötchenservice, Getränke im Haus. **Hausprospekt**

Haus Ingrid Eisele

Tel.: 0 44 03/5 86 00 Fax: 0 44 03/94 93 62
mail@ingrid-eisele.de - www.ingrid-eisele.de

Für Kurzentschlossene Haus Tunix • Nordsee

FeWo bis 4 Personen, ideal für alle, die abschalten wollen. Angebote Vor- und Nachsaison ab 30 Euro.

Telefon: 0 47 33/92 01 09
www.haus-tunix.de

See-Appartements Möhensee

Fe/Wos/Pens., herr. Lage direkt am See gelegen. Hallenbad, Sauna, eigene Strandwiese mit Angelstrecke am Haus mit Boot. Wald, Rad- und Wanderwege.

Kosmetik, Massage und Wellness. Unsere „OLive“ bietet Frühstück usw.

www.m322.de

Telefon: 0 29 43/ 3 22

Gönnen Sie sich eine Auszeit



Übernachtung inkl. reichhaltigem
Frühstücksbuffet mit Vital-Ecke

- ❖ einen Begrüßungsdrink
- ❖ täglich ein bekömmliches Abendessen im Rahmen der Halbpension
- ❖ einen kuscheligen Leihbademantel
- ❖ freie Nutzung der Saunalandschaft
- ❖ ein Aphrodites Öl, Ganzkörpermassage, Dauer: 30 Minuten
- ❖ ein Meersalz- oder Algen-Ganzkörperpeeling zur Stoffwechselaktivierung, Dauer: 30 Minuten
- ❖ als Präsent eine Algenseife für Ihre Körperpflege zu Hause

ab 175,- € p. P. für 2 Nächte

ab 225,- € p. P. für 3 Nächte

ab 265,- € p. P. für 4 Nächte

Buchbar ab sofort bis Ende August.

Venue Hotel-Restaurant am Kurpark

Neuer Weg 28 34508 Willingen

Tel: 056 32/40000 Fax: 056 32/400045
www.venuehotel.de info@venuehotel.de

**Gaststätte-Restaurant-Hotel
Westenschützenhof**



Inh. Wolfram Bock
Wilhelmstr. 150
59067 Hamm
Tel. 0 23 81 / 44 12 90

Täglich ab 11.00 Uhr geöffnet.
Räumlichkeiten für 10 - 500 Personen
Großer Parkplatz direkt am Haus
Bei Familienfeiern Pauschalangebote mit Essen und Trinken
- Beerdigungskaffee -

Veranstaltungsservice & Künstleragentur



D. Haverland

- ★ Veranstaltungsprogramme
- ★ Künstlerdienst
- ★ Bandvermittlung
- ★ PR-Aktionen

Schicks Kamp 33
48317 Drensteinfurt

Telefon 02387-941440
Telefax 02387-941441
www.haverland-events.de

**Wir löschen Ihren Durst
auf dem Kurparkfest!!**




**Getränke
Max Krietemeyer**

Mit uns läuft's.

**Ihr kompetenter Partner für:
Gastronomie & Event's in Hamm**

Hafenstr. 117
Tel. 0 23 81 / 41 81 - 0 · Fax 0 23 81 / 41 81 - 89
www.getraenke-krietemeyer.de



Relax: „Das Beste aus 40 Jahren.“

Alpenrock bis Soul Kurparkfest: Musik ist wieder Trumpf

Das Kurparkfest bietet auch in diesem Jahr für jeden Musikgeschmack ein Highlight. Auf vier Bühnen wechseln sich die Soulmusiker von reConnected mit den Alpenrockern der Paldauer ab, die Lichtensteiner bringen Volksmusik der besonderen Art und die Vollblutmusiker von Trinity originalgetreue Coverversionen bekannter Rockklassiker. Und die Partyband Relax spielt die neusten Hits und Klassiker aus den letzten 40 Jahren – am 29. Juli (Samstag) bei Hamms mit Abstand beliebtesten Veranstaltung (so das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage).

Um 18 Uhr eröffnet die Münsteraner Gruppe reConnected das musikalische Programm von Hamms Open-Air-Event Nr. 1 auf der Stadtwerke-Bühne. 13 junge Musiker präsentieren zweieinhalb Stunden lang Soul und Rock pur mit einer Mischung der Klassiker wie den Blues Brothers, Aretha Franklin, Elvis und James Brown.

Abgelöst werden reConnected auf der Stadtwerke-Bühne um 23 Uhr von der Coverband Trinity. Die fünf Vollblutmusiker aus Hamm begeistern mit originalgetreuen Coverversionen, angefangen von Bon Jovi über Robbie Williams bis hin zu Metallica und ZZ Top. Die Stimme des charismatischen Frontman Sascha Schmidtmeier, die mal aggressiv-rockig und mal romantisch klingt, wird unterstützt durch eine mitreißende Show und Animation. Volksmusik der besonderen

Art gibt es ab 19 Uhr auf der Isenbeck-Bühne der Firma Kriemeyer zu erleben. Die Lichtensteiner garantieren Partystimmung mit Volksmusik der Extraklasse. Die sieben Musiker sind bekannt durch ihre Auftritte im NDR-Fernsehen und Radio. Live zeigten sie ihr Können bereits in ganz Deutschland, von Damp an der Ostsee bis Ellwangen.

„Das Beste der letzten 40 Jahre“, heißt das Motto der Band Relax ab 21 Uhr auf der Bühne der Getränke-Oase. Relax kommt mit Hits von Madonna und den Black Eyed Peas sowie Klassikern wie Bryan Adams' Summer of 69 bis hin zu NDW-Medleys.

Als Stargast konnte Organisatorin Cordula Scholten in diesem Jahr die bekannten Alpenrockers der Paldauer gewinnen. Einmal mehr freuen sich die Österreicher, ihre schwungvollen Up-Tempo-Nummern und tiefgehenden Balladen in Hamm zu spielen. Mit im Gepäck haben sie – ab 21 Uhr auf der Sparkassen-Bühne – ihre neue CD, die sie erstmals live präsentieren.

Auch für die kleinen Gäste wird



Wieder Musik für jeden Geschmack.



wieder viel Unterhaltung geboten. Wie in den vergangenen Jahren besuchen Clown Pom und Kapitän Chaos von 18 bis 21 Uhr das Kurparkfest mit ihrem Kinderprogramm (z.B. Fakirshow und Feuerspucken). Ein weiteres Highlight bei Hamms größter Party im Grünen wird das Höhenfeuerwerk gegen 22.30 Uhr sein. Der Kurpark wird durch die bunten Facetten der Pyrotechnik in ein ganz neues Licht getaucht.

Info: www.kurparkfest.de



**Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung
Ortsverein Hamm**

Wir geben Lebenshilfe – ein Leben lang

Zuverlässig, preiswert, gut – so arbeiten wir,
oft schon seit Jahren für Unternehmen,
öffentliche Einrichtungen, Vereine und Privathaushalte.

Unser Leistungsspektrum im Überblick:

Verpackung/Handmontage	Skin- und Blisterverpackung
Elektromontage	Schreinerei
Dreherei/Metallverarbeitung	Wäscherei
EDV, Entwurf und Druck	Landschaftspflege/
Lebenshilfe Industrie-Service	Gewächshäuser

Werkstatt mit viel Wert für Sie

Leuchtenmontage inkl. VDE-Prüfung, Landschaftspflege, manuelle und maschinelle Verpackung, Dreherei, Schreinerei und.... und.... Das Leistungsspektrum der Werkstatt für behinderte Menschen ist umfangreich. Es wird von verschiedensten Kunden – auch großen, renommierten Unternehmen – genutzt. Und auch Ihnen bieten sich hier garantiert betriebswirtschaftlich sinnvolle Möglichkeiten: Sie bekommen bestimmte Arbeiten extern immer preiswert und gut durchgeführt. Und das wird auch noch mit der eventuell anfallenden Ausgleichsabgabe verrechnet.

Kurz: Sie engagieren mit der Werkstatt für behinderte Menschen einen verlässlichen Partner, der Sie mit qualitativ hochwertiger Arbeit (auch die Logistik ist für uns kein Problem) spürbar entlasten kann.
Rufen Sie einfach an – Tel.: 0 23 81 / 585-0

Veranstaltungskalender

Juli 2006

www.hamm.de

Ausstellungen

■ bis 02.07.2006

Gustav-Lübcke-Museum
David Hockney: "New ways of seeing"
Malerei, Zeichnung,
Druckgraphik, Photographie,
Design

■ bis 02.07.2006

Maximilianpark, Glaselefant
Hubertus Hamm:
Fotografien

■ bis 09.07.2006

Maximilianpark, Atelier
Hammer Künstlerbund:
Karin Jessen: „Malerei auf Papier und Leinwand“

■ bis 11.08.2006

Foyer VHS, Hohe Str.71
Entdeckungen in Pastell
Malen mit Dusan Jovanovic



■ bis 13.08.2006

Galerie Kley
Friedlaenders Schüler

■ bis 03.09.2006

Gustav-Lübcke-Museum
Heide Drever: „Asche-Sand-Rost - Die Sprache des Materials“

■ 10. bis 14.07.2006

9.00 - 12.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
WORKSHOP Sprache und Kunst
mit Joyce und Jockel Reisner

■ 23.07. bis 24.09.2006

von der Ewigkeit des Augenblicks
Türkische Fayencen

■ 25. bis 29.07.2006

10.00 - 13.00 Uhr
Sommerferienkurs 2006
Gustav Lübcke Museum
Schätze aus dem Orient,
Türkische Fayencen

■ 30.7. bis 10.09.2006

Manfred Billinger
Gustav Lübcke Museum
Retrospektive

Bildung

■ bis 01.09.2006

Stadtarchiv
Ausstellung: Hamm: ,33/45

■ 02.07.2006

14.00 Uhr
ab „insel“, Willy-Brandt-Platz
Stadtrundfahrt - Zechentour

■ 15.07.2006

15.00 Uhr
ab „insel“, Willy-Brandt-Platz
Stadtrundfahrt - Biergartentour

■ 21.07.2006

19.00 Uhr
ab Radweg Kornmersch
gegenüber Hafenamt
Nachtstreifzug durch den Hammer Norden

Bühne

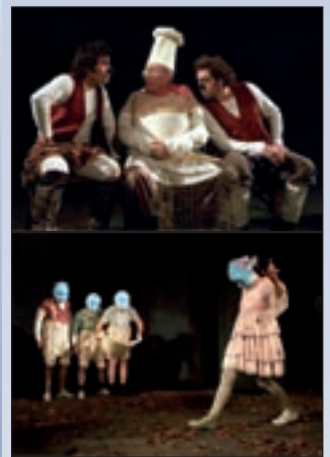
■ 12.07.2006

20.00 Uhr
Marktplatz Pauluskirche
„Kunst-Dünger“ - Kultursommerprogramm
Tomás San Miguell & Txalaparta
Baskenland/Spanien



■ 19.07.2006

20.00 Uhr
„Kunst-Dünger“ - Kultursommerprogramm
Kurpark Bad Hamm
Ton und Kirschen Theater
Der Blaue Vogel
Märchen von Maurice Maeterlinck



■ 21./28./29.07.2006

20.00 Uhr
Waldbühne Heessen
Don Camillo



■ 26.07.2006

20.00 Uhr
„Kunst-Dünger“ - Kultursommerprogramm
Marktplatz Pauluskirche
Theaterlabor Bielefeld Airport





Feste / Events

■ 08.07.2006

ab 19.00 Uhr
Marktplatz an der Pauluskirche
Hammer Summer
Apoptygma Berzerk, Cutting
Crew und Alexander Klawns

■ 15.07.2006

ab 19.00 Uhr
Maximilianpark
Festival del Mar
Mediterranes Flair Italiens,
Spaniens und Frankreichs

■ 23.07.2006

9.00 - 18.00 Uhr
Sattel-Fest - auf zwei (oder
mehr) Rädern freie Fahrt
zwischen Hamm und Soest
(dort jeweils Fahrrad-Markt)



■ 29.07.2006

18.00 Uhr
Kurhausgarten, Ostentallee
30. Kurparkfest



Zentralhallen Hamm

Ökonomierat-Peltzmeier-Platz 2 • 59063 Hamm
Tel. (0 23 81) 37 77-20 • Fax (0 23 81) 37 77-77
E-Mail: info@zentralhallen.de

**Getränke
Max Krietemeyer**
Mit uns läuft's.

LVM
Versicherungen
M. Kollas • Tel. 880088

ISENBEEK *take it easy...*
feinherbes Spitzenpilsener

So.2. 7. Second-Hand-Modemarkt **Mi.26. 7. Pferdemarkt**

Di. 4. 7. Rinder-, Zuchtvieh- Nutzkälberauktion **Sa.29. 7. Kurparkfest**

Mi.12. 7. Pferdemarkt **So.30. 7. Sammler-, Antik- und Trödelmarkt**

Fr.21. 7. Andrea Berg "Splitter nackt"

www.zentralhallen.de

burgbühne

STROMBERG e.V.

Ronja Räubertochter

Premiere Sa 29.7. 20.00 Uhr

16.00 Uhr:	So 30.7.	So 6.8.	So 13.8.	20.00 Uhr:	Do 3.8.	Sa 5.8.	Do 10.8.
	So 20.8.	So 27.8.			Sa 12.8.	Do 17.8.	Sa 19.8.
20.00 Uhr	Mi 2.8.				Mi 23.8.	Do 24.8.	Sa 26.8.
					Mi 30.8.	Do 31.8.	Sa 2.9.
				15.30 Uhr:	Sa 19.8.		

Cyrano de Bergerac
romantische Komödie

„Cyrano de Bergerac“

Edmond Rostand - „Cyrano de Bergerac“ eine romantische Komödie von Weltrang, in zahlreiche Sprachen übersetzt und überall mit großem Erfolg aufgeführt um einen Dichter, Edelmann, Bohemien, Astrologen und Naturforscher, der zu Beginn des 17. Jahrhunderts lebte und von vielen geliebt aber auch von manchem gehasst wurde. Cyrano, von Natur aus mit einer unförmigen Nase ausgestattet, liebt trotz seines robusten Charakters; er ist verliebt in seine schöne Base Roxane; doch traut er sich nicht, es ihr zu gestehen. Die Schöne hat ihrerseits ein Auge auf den jungen Kadetten Christian geworfen. Da dieser auch bei den Gascognern dient wie ihr Vetter, bittet sie diesen um Fürsprache und Schutz. In seiner großen Liebe zeigt Cyrano sich charakterstark und verspricht die Obhut. Inzwischen sind Roxane & Christian verheiratet, doch ein Befehl schickt alle Gascogner mit in den langandauernden Krieg. Dort übernimmt de Bergerac den Kurierdienst für Liebesbriefe an Roxane, die sie erbeten hat, aber vom jungen Kadetten nicht bewilligt werden können; Cyrano schreibt sie in Christians Namen aber mit der eignen nicht versiegten Liebesglut. Die Wirkung dieses einseitigen Briefwechsels ist unvorhersehbar. Selbst am Schluss kann gestaunt werden über die Macht einer großen Liebe. In fünf bunten Bildern, mit über fünfzig Rollen wird uns diese anmutige und auch anrührende Liebesgeschichte erzählt und vor Augen geführt. Versäumen Sie nicht dieses amüsante Geschehen und genießen Sie es bei einem hoffentlich lauen Sommerabend.

Telefon: 0 25 29 / 94 84 84 • Fax: 0 25 29 / 94 84 85
Di 18.30 - 20.00 Uhr / Do 09.30 - 11.30 Uhr
ansonsten Anrufbeantworter
www.burgbuehne.de
Karten auch an der Tageskasse

Eintrittskarten für alle Hammer und viele bundesweiten Events

erhalten Sie beim Ver-
kehrsverein in der „Insel“
am Hauptbahnhof.

Telefon: (0 23 81) 2 34 00

Wir sind für Sie da:
Mo.- Fr. von 8.15 - 18.45 Uhr
Sa. von 9.00 - 16.30 Uhr

Der Secondhand- Laden

am Öko-Zentrum NRW
Sachsenweg 9
Hamm-Heessen

Auf über 350 m²
- 3 Ebenen - finden Sie:

- Kinderbekleidung
- Spielwaren
- Kinderwagen
- Damen-Oberbekleidung
- Umstandsmoden
- Abendbekleidung für
Schützenfeste o. ä.
- Fahrräder
- und vieles mehr

Info:
0 23 81/ 8 76 34 34

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Kinder

■ bis 06.08.2006

10.00 - 18.00 Uhr
Maximilianpark,
Elektrozentrale
„Stein auf Stein“ 50 Jahre
LEGO Deutschland - Große
Jubiläumsausstellung

■ bis 08.08.2006

9.00 - 19.00 Uhr
Maximilianpark
Sommer-Sonnen-Maxipark-
Rallye

■ 07./14.07.2006

14.00 - 18.00 Uhr
Maximilianpark
Klettern bis in die
Baumspitzen

■ 08. bis 09.07.2006

13.00 - 17.30 Uhr
Maximilianpark, Wiese am
Elefanten
Das Märchenzelt
Luginsland - Geschichten
und Verspieltes

■ 12.07.2006

15.00 Uhr
Maximilianpark, Aktionsmulde
Klaus Neuhaus:
„Kinderliederhits“

■ 19./23.07.2006

16.00 Uhr
Waldbühne Heessen
Der Teufel mit den drei
goldenen Haaren
nach Gebr. Grimm -
ab 4 Jahren



■ 22.07.2006

20.00 Uhr
Waldbühne Heessen
Rabatz im Zauberwald
Musical für Kinder ab 6 Jahren

■ 26./30.07.2006

16.00 Uhr
Waldbühne Heessen
Rabatz im Zauberwald
Musical für Kinder ab 6 Jahren



■ 30.07.2006

11.00 Uhr
Zentralhallen
Sammler-, Antik- und
Trödelmarkt

Partys

■ 07.07.2006

21.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
Adults Disco

Rock / Pop / Jazz

■ 09.07.2006

11.00 Uhr
Gasthaus „Alte Mark“
Jazzfrühschoppen

■ 21.07.2006

20.00 Uhr
Zentralhallen
Konzert mit Andrea Berg



Kino

■ 09.07.2006

14.30 Uhr
CinemaxX, Chattanoogaaplatz
Seniorenkino: „Die Reise
der Pinguine“
ab 13.00 Uhr Kaffee und
Kuchen im Foyer

Messen / Märkte

■ 02.07.2006

11.00 Uhr
Zentralhallen
Second-Hand-Modemarkt

■ 04.07.2006

10.00 Uhr
Zentralhallen
Rinder-, Zuchtvieh- und
Nutzkälberauktion

■ 08.07.2006

8.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
Trödeln unterm Förderturm

■ 12./26.07. 2006

8.00 Uhr
Zentralhallen
Pferdemarkt

Klassik

■ 08.07.2006

18.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
WM in Concert - Mix aus
Mozart, Swing und Jazz,
anschl. Fußballübertragung

■ 18.07.2006

20.00 Uhr
Alfred-Fischer-Halle
Klavier-Festival Ruhr 2006
Joe Zawinul & die WDR Big
Band Köln Jahren

Sport

■ 02.08.2006

14.30 - 15.00 Uhr
Stadtgebiet von Berge nach
Dolberg
Deutschland Tour 2006
1. Etappe: Düsseldorf -
Bielefeld
Sprintwertung auf der
Ostenallee

■ 23.07.2006

9.00 - 18.00 Uhr

Strecke zwischen Hamm und Soest

Sattel-Fest auf zwei (oder mehr) Rädern freie Fahrt zwischen Hamm und Soest



... und sonst

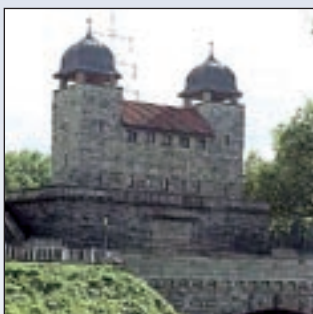
■ bis 09.07.2006

Kulturrevier Radbod
„Jubeln im Kollektiv“ - WM im Kulturrevier

■ 2./4./9./11./15./18./
25.07.2006

9.30 Uhr

Anleger Hafenstraße mit der Santa Monika III zum Schiffshebewerk Henrichenburg



■ 3./10./17./24./
31.07.2006

19.00 Uhr

Kulturrevier Radbod
Radbod statt Schillerstraße

■ 5./19.07.2006

8.00 Uhr

Anleger Hafenstraße
Mit der Santa Monika zu „Bauer Ewald“



■ 05.07.2006

15.00 Uhr

VHS

Vortrag: Warum eine Patientenverfügung
Diana Schulz

■ 6./27.07.2006

9.30 Uhr

Anleger Hafenstraße
mit der Santa Monika nach Senden (Venner Moor)



■ 07.07.2006

19.00 Uhr

Kulturrevier Radbod,
Gastronomie
Singleabend - As you like it

■ 8./16.07.2006

9.30 Uhr

Anleger Hafenstraße
Schleusenkreuzfahrt mit der Santa Monika
(alte u. neue Schleuse Henrichenburg)

■ 12./26.07.2006

14.00 Uhr

Anleger Hafenstraße
Hammer
Schleusenkreuzfahrt

■ 13./20.07.2006

9.30 Uhr

Anleger Hafenstraße
mit der Santa Monika nach Senden (Gut Forstmanshof)

■ 18.07.2006

17.00 bis 19.30 Uhr

Forum Pressehaus
Gutenbergstraße
Beratungstag für Existenzgründer

■ 22./29.07.2006

9.30 Uhr

Anleger Hafenstraße
Mit der Santa Monika durchs Münsterland

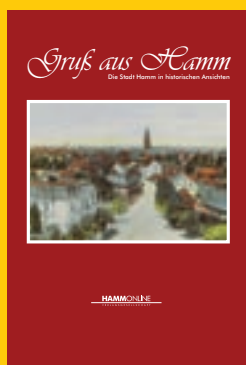
Second-Hand
Modemarkt
Sonntag
2. Juli
30. August
11.00 - 17.00 Uhr
ZENTRALHALLEN
Postfach 2711, 59017 Hamm
Telefon 02381/3777-12, Fax 02381/3777-79
E-Mail: info@zentralhallen.de • www.zentralhallen.de



NEU: Historisches Bilderbuch

Gruß aus Hamm

Die Stadt Hamm in historischen Ansichten



Das Buch zeigt in über 200 historischen Postkartenansichten anschaulich das alte Stadtbild von Hamm. Bildunterzeilen ergänzen die Abbildungen und laden den Leser auf eine spannende Zeitreise ein. Das Buch entstand im Rahmen des Projektes „Historisches Bilderbuch im Internet www.Hammona.de“.

Herausgeber:
Verkehrsverein Hamm e.V.

Umfang: 128 Seiten
Format: 16 x 24 cm
Einband: Paperback
ISBN: 3-00-017540-7

14⁸⁰ €

Das Buch ist im örtlichen Buchhandel, beim Verkehrsverein Hamm e.V. in der „Insel“ am Bahnhof und bei der Hamm-Online.de Verlag GmbH, Ökonomierat-Peitzmeier-Platz 2-4, 59063 Hamm.
Info- und Bestell-Hotline: (0 23 81) 9 73 88-90



Klares Nein: Die Hammer Bürger haben sich mehrheitlich gegen den geplanten Bau des LippeSees entschieden.

Hohe Beteiligung beim landesweit ersten Ratsbürgerentscheid

Hammer Bürger lehnen LippeSee ab

Mit einem selbst für die Gegner des LippeSees in der Höhe überraschenden Resultat endete am 18. Juni der von Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann eingeleitete erste freiwillige Ratsbürgerentscheid in Nordrhein-Westfalen: Von den insgesamt 136 521 Abstimmungsberechtigten gaben 57 563 (das sind 42,2 Prozent) einen gültigen Stimmzettel ab. Davon votierten 32 748 (56,9 Prozent) gegen das Seeprojekt. Lediglich 24 815 (43,1 Prozent) stimmten für den Bau des LippeSees.

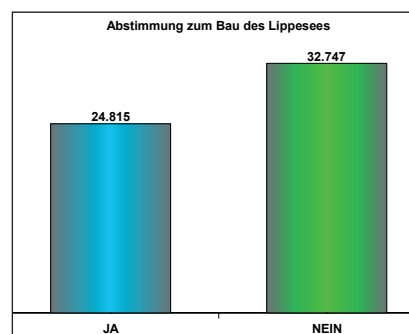
Mit diesem Ergebnis haben die Bürgerinnen und Bürger Hamms den Plänen für den 43 Hektar großen See zwischen Lippe und Flugplatz mit großer Mehrheit die „rote Karte“ gezeigt. Folgerichtig hat sich der Rat der Stadt Hamm zwei Tage nach dem Votum einstimmig von den Planungen verabschiedet.

Im Gespräch mit dem „Hamm-Magazin“ nahm Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann Stellung zum Ausgang des Ratsbürgerentscheids und zur weiteren Stadtentwicklung ohne den LippeSee.

Hamm-Magazin: Herr Oberbürgermeister, wie beurteilen Sie das Ergebnis?

Hunsteger-Petermann: Damit hatte ich ehrlich gesagt nicht gerechnet und es war zunächst ein Schock für mich. Natürlich ist es eine bittere Erfahrung, wenn eine große Mehrheit ein Projekt ablehnt, welches man sehr engagiert

vorangetrieben hat und das sehr wichtig für die Entwicklung unserer Stadt gewesen wäre. Dennoch, das Leben geht weiter, meine Arbeit für Hamm läuft genauso engagiert weiter. Ich habe bereits zwei Tage nach der Abstimmung in meiner Grundsatzrede vor dem Rat die Gestaltungschancen für unsere Stadt dargestellt.



Eindeutiges Ergebniss zum LippeSee.

Hamm-Magazin: Was geschieht jetzt mit dem eingesparten Geld?

Hunsteger-Petermann: Bei dem LippeSee-Projekt handelte es sich um eine rentierliche Maßnahme, die sich, neben den nicht unerheblichen Zuschüssen von EU und Land, durch eine bessere Bevölkerungsentwicklung sowie durch zusätzlich entstandene Arbeitsplätze finanziert hätte. Da der LippeSee nicht gebaut wird, stehen die Mittel somit auch nicht zur Verfügung.

Hamm-Magazin: Ist „Hamm ans Wasser“ mit dem Votum gestorben?

Hunsteger-Petermann: Ausdrücklich nein! „Hamm ans Wasser“ ist ein Projekt, welches deutlich mehr beinhaltet als den LippeSee. Viele Projekte wie beispielsweise der Rahmenplan Herringen, die Aufwertung der Ringanlagen oder auch der Haarener Baggersee werden weiter intensiv verfolgt.

Alfred-Fischer-Halle

Klavierfestival mit Jazz-Legende Joe Zawinul

Die großen alten Männer des Jazz kommen in diesem Sommer nach Hamm: Abdullah Ibrahim, Südafrikas Legende am Piano, gastiert im September im KlassikSommer und Joe Zawinul, ein zweiter auf den das Etikett „Legende“ passt, kommt am 18. Juli um 20 Uhr im Rahmen des Klavierfestivals Ruhr zusammen mit der WDR-Bigband in die Alfred-Fischer-Halle.

Bis heute zählt der Keyboarder und Komponist zu den wenigen seiner Gattung, die den Synthesizer wirklich klingen lassen, ausdrucksvoll und swingend. Er wurde Trendsetter, bahnte einer neuen Instrumenten-Generation wie Wurlitzer und Fender-Rhodes den Weg in den Mainstream-Jazz.

Der Durchbruch an die Weltspitze gelang ihm zusammen mit Wayne Shorter am Saxophon: Sie gründeten "Weather Report", die seit den 70ern immer wieder zur besten Jazz-Band gekürt wurde. Mit „Birdland“ heimste er gleich mehrere Grammys ein.

Mit 73 ist Zawinul immer noch ein Pionier, bestimmt immer noch, wohin der Weg in Sachen Keyboard führt: Projekte wie seine Zusammenarbeit mit dem Klassik-Pianisten Friedrich Gulda oder sein musikalisches Mahnmal „Mauthausen“, das er 2000 im österreichischen KZ „errichtete“, sind bis heute tonangebend in der Jazz-Szene.

Tickets und Info: 01 8 0- 5 00 18 12, www.klavierfestival.de



Joe Zawinul, der Jazz-Trendsetter.

Wochner's Hotel Sternen
Ihr Ferienhotel am größten Schwarzwalensee. Urlaub von der ersten Minute an, ob aktiv auf dem Rad, zu Fuß, im Wasser oder einfach zum Verwöhnen lassen.
Fordern Sie unser Hausprospekt an.
Auf Ihren Besuch freut sich Ingrid Wochner, Dresselbacher Str. 1,
79859 Schluchsee, Telefon 0 76 56 / 9 88 70, Fax 0 76 56 / 98 87 59
e-Mail: info@sternen-schluchsee.de, Internet: www.sternen-schluchsee.de

LOURDES - WALLFAHRT 2006

Der Lourdesverein Westfalen e.V. lädt ein:

Flugreise vom 9.-14.10.2006 (vom Flughafen Dortmund) **ab 632,- €.**

Kranke u. Behinderte 565,- € mit Unterbringung in
Krankenunterkunft und pflegerischer Betreuung.

**Busreise vom 7.-15.10.2006 von versch. Abfahrtsorten; mit
Besuch von Chartres (Kathedrale und Grab von Franz Stock)
und Nevers (Grab der hl. Bernadette) ab 499,- €.**

(Busreise ohne Nevers u. Chartres 430,- €.) Jugendpreis 298,- €.
Informationen und Prospekte beim **Lourdesverein Westfalen e.V.**,
Am Gerkenstein 5, 59955 Winterberg.

Tel.: 0 29 81/ 89 10, Fax: 0 29 81/89 11 00

Homepage: www.lourdesverein-westfalen.de



**Heben Sie ab und überzeugen
Sie sich von unserer Kunden-
nähe und Leistungsstärke!**

**20x in Hamm - auch in Ihrer
Nähe.**

Wir verlosen 5 x 2 Hubschrauberundflüge für
den 06.08.06 (Flugplatzfest). Einfach Coupon
ausfüllen, Termin vereinbaren und abheben.



**Sparkasse
Hamm**

**Testen Sie uns! Und kommen Sie schneller
ans Ziel mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.**

Machen Sie mehr aus Ihrem Geld, starten Sie
jetzt durch in eine sichere finanzielle Zukunft.

☐ Ja, ich wünsche mir mein persönliches
Finanzkonzept und nehme an der
Verlosung der Rundflüge teil. Bitte
vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Name
Vorname
Strasse
PLZ / Ort
Telefon

Einsendeschluss für die Verlosung ist der 15.07.2006.
An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 31.07.2006
ein Finanzkonzeptgespräch geführt hat. Aus
Servicegründen speichern wir Ihre Angaben.

Persönliche Bordkarte zum Check-In

Die Arbeitersportbewegung in Hamm (Teil IV)

Schwimmen für emanzipierte Frauen

Eine Gruppe der sozialistisch orientierten Naturfreunde hatte sich 1925 in Braam-Ostwennemar zusammengefunden. In der Gastwirtschaft „Zur Kleinbahn“ in Ostwennemar fand die Gründungsversammlung statt. Später traf sich die Gruppe in der Schule „Zum grünen Winkel“, um kulturelle und touristische Themen zu besprechen. Um 1930 wanderten in diesem Verein 57 männliche und neun weibliche Mitglie-

den Kontakt zur Ortsgruppe Ahlen auffrischte und gemeinsame Unternehmungen mit den Ahleiner Wanderfreunden organisierte.

1949 gelang dann die Neugründung der Ortsgruppe Braam-Ostwennemar: mit Gisela Marx, Henryk Gocha, Horst Duda, Friedhelm Junkermann, Heinz Döpfer, Horst Zock und Alfons Gocha. Diese Naturfreunde stellten 1949 einen Antrag auf Wiedergutmachung des be-

aufgelösten Arbeiterturnverein von 1930 an, dessen Vereinsfarben „Blau-Weiß“ waren.

Im Bezirk Münster (Nr. 6) des Arbeiter-Radfahrer-Bundes Solidarität gehörten 44 Genossen mit Heinrich Pieper (Dorfstraße 33) aus Bockum zur Solidarität. In Bockum-Hövel traf man sich seinerzeit bei Wilkmann an der Hohenhöveler Straße – so weist es das Solidaritäts-Jahrbuch für 1919 aus. 1924 waren im Bezirk Münster sieben Gruppen zusammengefasst, eine unter August Habenicht aus Bockum-Hövel, die sich dort im Gemeindegasthaus traf. Die andere zählte 32 Genossen aus Heessen und wurde von Willi Lohöfer im Vereinslokal Sachsenburg geleitet.

Und Otto Heldt, der am Vogelsang 60 in Heessen wohnte, hatte sogar die Bezirksleitung des sechsten Bezirks inne und war damit für die organisatorischen Fragen von sieben Ortsgruppen zuständig. Er wurde bald darauf von August Habenicht abgelöst. Habenicht musste 1927 konstatieren, dass alle Bemühungen durch „die schlechte wirtschaftliche Lage und die Arbeitslosigkeit“ begrenzt seien und die Ortsgruppe Bockum nicht mehr zu halten gewesen sei (Bundes-Jahrbuch 1927, S. 119). Dennoch hätten die Gruppen in Heessen und Bockum-Hövel gute Fortschritte gemacht.

1929 konnte Habenicht mit Stolz darauf zurückblicken, dass die Mitgliederzahl um „100 Prozent gestiegen“ sei (Bundes-Jahrbuch 1929, S. 3). Der sechste Bezirk, nunmehr „Kreis Lüdinghausen“, wurde 1930 von August Staender aus Bockum (Langestraße 16) geleitet. Hans Viertel war Kassierer, Heinrich Pieper (beide ebenfalls aus Bockum) Pressewart.

Und auch der TuWa08 Bockum-Hövel, der als Arbeiterverein unter dem Namen „Vorwärts“ (laut Vereins-Adressbuch allerdings 1912, S. 149) gegründet wurde – einer der wenigen Vereine in Hamm, bei dem sich noch etwas von der sozialistischen Vergangenheit greifen lässt – unterhielt eine Radfahrabteilung, die dem Verband der Solidarität angehörte. Um 1930 betrieben die 76 Mitglieder des Vereins – heute sind es



Freie Schwimmer Bockum: Verein mit 166 Mitgliedern, darunter 68 Frauen.

der. Obmann Heinrich Studolka nahm bis zum Verbot 1933 wesentlich auf die Geschehnisse Einfluss, konnte aber – so wenig wie viele andere Arbeitervereine und Solidaritätsabteilungen – verhindern, dass die Nationalsozialisten das Vereinseigentum beschlagnahmten.

Gustav Arndt hielt in der folgenden Zeit den Kontakt zur Ortsgruppe Ahlen. Er wurde verhaftet und im Konzentrationslager Bergkamen eingesperrt. Nach dem Zweiten Weltkrieg traten einige Wanderfreunde zunächst der Ortsgruppe Hamm bei, während Gustav Arndt

schlagnahmen Vermögens; 1969 fand dieses Bemühen endlich einen positiven Abschluss.

Auch an die Tradition des Arbeitersportvereins Braam-Ostwennemar knüpfte man 1945 wieder an: Am 12. September fand die Gründungsversammlung des „Sportvereins 1930 Braam-Ostwennemar“ statt. Der Name, so legt Ewald Bohnenkamp in seinem umfangreichen Werk dar (Heimatbuch Braam-Ostwennemar, Braam-Ostwennemar 1995, S. 277), lehnte sich an den 1933 durch die Nationalsozialisten

mehr als 2000 –, darunter acht Frauen, unter der Leitung von Arthur Seifert die Sportarten Gymnastik, Turnen, Schwimmen und Spiele.

Seifert war ebenfalls Vorsitzender im Verein der Freien Schwimmer in Bockum, die sich dem Arbeiter Turn- und Sport-Bund angeschlossen hatten und damit auch der Arbeiterbewegung zuzurechnen sind. Die Freien Schwimmer hatten sich 1922 zusammengefunden. Der Verein erfreute sich großer Resonanz, denn er hatte sogar 166 Mitglieder. 68 davon waren weiblich, und das ist durchaus erklärbar, denn Schwimmen war eine der Disziplinen, die gern auch in der damaligen Zeit von „emanzipierten“ Frauen ausgeübt wurde.

Ein weiterer Verein aus dem Spektrum des Arbeitersports, der Touristenverein „Die Naturfreunde“, war ebenfalls seit 1920 mit einer Gruppe in Bockum vertreten. 1930 besaß der Verein unter



Naturfreunde: Wandern und Musik.

der Leitung von Bernhard Rasper 43 Mitglieder, von denen 17 weiblich waren. Der vierte (von vier) Sportverein in Bockum war die katholisch orientierte DJK, deren 221 männliche Mitglieder sich gegen das sozialistische Umfeld behaupteten.

In Bockums Nachbargemeinde Hövel gehörten 1930 dagegen nur zwei von sieben Vereinen zur Arbeitersportbewegung. Der 1924 gegründete Kraftsportverein „Siegfried“ (D.A.S.V.) zählte 1930 genau 53 männliche Mitglieder, die das Ringen, Boxen und Leichtathletik betrieben. Dem Arbeiter-, Turn- und Sportbund gehörte der 1926 gegründete Arbeiter-Sportverein „Einigkeit“ aus Hövel an. 86 Männer und eine Frau hatten sich darin zusammengeschlossen, um Fußball zu spielen und Leichtathletik zu treiben.

Dr. Maria Perrefort

Marcus Schienbein Am Teigelkamp 16 - 59073 Hamm Telefon (0 23 81) 9 72 60 09 - Fax (0 23 81) 9 72 49 82	Klempnerbetrieb Metaldächer Mauerabdeckungen Fensterbänke Dachrinnen	
--	---	--

Scharbeutz / Ostsee

Kompl. eingerichtete Ferienwohnungen (40-100 m²), ab 20,-€ pro Person und Tag, Küche, Geschirrspüler und Mikrowelle, Terasse und Liegewiese. 150 Meter bis zum Strand. Hauseigene Fahrräder kostenlos.
Haus Walter Tel.: 0 45 03 - 53 14

Köln + Olpe
Führerschein im Urlaub
 • **LKW + PKW** Ausbildung und Prüfung in 12 Tagen
 Krad und Wiederert. in 7 Tagen mögl.
 Tel. (0 27 61) 82 76 90 • www.ferienfahrschule-schneider.de
 Fahrer • **GEFAHRGUT** / ADR-Ausbildung
 Stapler- und Ladungssicherung
Lehrgänge unter Tel. 0 27 61 - 96 90 71 zu erfragen.

Die Biergartensaison ist eröffnet!

Haus Buttermann
 Dorfbauerschaft 4,
 48317 Drensteinfurt, Tel. 0 23 87 / 2 04

Öffnungszeiten: täglich ab 15.30 Uhr
 Sonn- und Feiertag ab 10.00 Uhr durchgehend Mittagstisch, Dienstag Ruhetag

- Familienfeiern jeglicher Art
- Hausgemachter Kuchen

UNSER BRUNCHTERMIN: 13. August 2006
 Wir bitten um Vorbestellung und freuen uns auf Ihren Besuch!
 Ihre Familie Bernhard Buttermann

Campingplatz "Seeblick"
 Einziger familienfreundlicher
 Campingplatz an der Westküste
 Schleswig-Holsteins ohne Deich
 Mietwagen v. 14 - 25 €
www.camping-seeblick.de
 Telefon: (0 48 41) 33 21, Fax 57 73

	Wir meinen zum Bauernhof gehören viele Tiere! Und deshalb finden Sie bei uns Ponys, Rinder, Kälber, Schweine, Hofhund, Katze, Ziege und Hühner. Hier in der grünen waldreichen Münsterländer Parklandschaft können Sie beides - aktiv sein, z.B. herrliche Radtouren unternehmen oder einfach nur „die Seele baumeln lassen“!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch Ihre Familie Löbbert 59348 Lüdinghausen, Lersum 19 Tel.: 02591/987072 Fax: 02591/987073 www.bauernhofpension-loebbert.de	



Diakoniestationen

Zeit für gute Pflege -
für ein Leben zu Hause

- **Diakoniestation Hamm-Mitte am EVK**
Werler Str. 110
59063 Hamm
Tel. 0 23 81/ 5 43 30 44
- **Diakoniestation Hamm-Ost, Condorstr. 3**
59071 Hamm
Tel. 0 23 81/ 8 97 43
- **Diakoniestation Hamm-West**
An den Kirchen 2
59077 Hamm
Tel. 0 23 81/ 46 20 37
- **Diakoniestation Ahlen - Sendenhorst**
Görlitzer Str. 1a
59229 Ahlen
Tel. 0 23 82/ 6 02 55
- **Diakoniestation Bönen-Flierich-Hilbeck**
Niemöller Str. 16
59199 Bönen
Tel. 0 23 83/ 35 45

Unsere Leistungen:

- **Grundpflege, z.B.**
Körperpflege, Waschen,
Duschen, Mobilisierung
- **Behandlungspflege**
insb. Port-Versorgung,
Stoma-Versorgung,
Infusionstherapie,
Schmerztherapie
- **24-Stunden-Bereitschaft**
- **Betreuungsangebote**
nach SGB XI
- **Beratungsbesuche für**
die Kassen
- **Pflegeberatung**
- **Vermittlung von Hilfen**
-Hausnotruf
-Essen auf Rädern

**Ev. Pflegedienste im
Kirchenkreis Hamm gGmbH**
Werler Str. 110
59063 Hamm
Tel.: 0 23 81/ 54 33 00
E-Mail: info@epdhamm.de



Das ehemalige Offizierscasino, heute Teil der Klinik für Manuelle Therapie.

Ehemaliges Offizierscasino

„Würdiger Rahmen für die Militärs“

Die Pläne für ein neues „Offiziersheim“ an der Ostenallee verfolgten im Zeichen der Aufrüstung des Deutschen Reichs Mitte der 30er Jahre einen klaren Auftrag: „Das Casino sollte dem gesellschaftlichen Leben der führenden militärischen Kräfte einen würdigen Rahmen geben“, wie der Hammer Denkmalbericht beschreibt. „Bezeichnend ist es, dass als Standort des Offizierscasinos ein Teil des Kurparks von Hamm gewählt wurde, wo ein Zusammenhang mit dem gesellschaftlichen Leben weiterer führender Gruppen in der Stadt gewährleistet war.“

Der Bau wurde 1936 auf der Grundlage eines für das spezielle Projekt weiterentwickelten Standardentwurfes als ein zweigeschossiger Putzbau mit streng axial angeordneten Fenstern unter einem hohen Vollwalmdach errichtet. „Hierbei ist in der nördlichen Hälfte der Westfront ein schmalerer Flügel unter etwas niedrigerem Vollwalmdach angeschlossen, in dem der große Festsaal untergebracht ist. Im Winkel beider Flügel wurde dem Komplex eine große Terrasse vorgelegt.“

Besonders auffällig waren die Gestaltungselemente des Festsaales: „Die Decke in der Form einer stuckierten



Der kaum veränderte Haupteingang.

Balkendecke in modernen, expressionistischen Formen, versehen mit großen Kronleuchtern aus Metall. In den hohen Wänden lange Fenstertüren, auf den dazwischen befindlichen Wandpfeilern aufwändige Lampen. In der rückwärtigen Wand eine vom Obergeschoss zugängliche Musikempore.“ Die weitere Ausstattung mit Tür- und Fensterbeschlägen, Treppengeländern und Türen sei „ebenfalls sauber im Detail durchgestaltet und in expressionistischen Formen ausgeführt“.

Nach dem Kriegsende war das Gebäude bis zum Jahr 1991 Offiziersmesse der britischen Streitkräfte. Unmittelbar danach wurde es an die Klinik für Manuelle Therapie verkauft und als Aus- und Fortbildungszentrum eingerichtet. Trotz notwendiger Änderungen im Inneren ist es gelungen, den Charakter des seit einem Jahr denkmalgeschützten Objekts unverändert zu lassen.

Deutschland-Tour am 2. August in Hamm

Superstars im Sprint auf der Ostenallee

Hamm wird am 2. August zum Rad-sportmekka: Die erste Etappe der Deutschland-Tour führt durch Hamm. Und nicht nur das, im Bereich von Bad Hamm wird es eine Sprintwertung geben. Nach dem Prolog in der Düssel-dorfer City geht die 198 Kilometer lange Etappe durch Hamm über Ost-westfalen bis nach Bielefeld. Ein hohes Tempo wird kennzeichnend sein für die Flachetappe durch Nordrhein-Westfa-len, bei der der Veranstalter mit einem hohen Zuschaueraufkommen rechnet. Schließlich geht es durch die Heimat von Erik Zabel, der aus Unna stammt, und von Rolf Aldag (Ahlen).

Höchstens eine Stunde wird sich das gesamte Fahrerfeld im Hammer Stadt-gebiet bewegen. Das Augenmerk der Zuschauer und der Journalisten liegt in dieser Zeit auf der Sprintwertung am Erlebnisbad Maximare, denn die Medi-enpräsenz mit einer Live-Übertragung in der ARD ist bei diesem Sport-Groß-ereignis enorm. Bei der letzten Deutsch-land Tour wurde in 34 Länder gesendet.

Die 20 führenden Radteams der Welt, zu denen auch das Team T-Mobi-le um Jan Ullrich gehört, haben sich für die Deutschland-Tour 2006 angemeldet. Und alle müssen am ersten Tour-Tag



Immer im höchsten Gang: Jan Ullrich.

durch Hamm. Aus Richtung Bönen kommend geht es über den Hellweg an den Wassertürmen vorbei, weiter über die Werler Straße bis zum Markt-platz, vorbei an der Pauluskirche über die Ostenallee und die Lippestraße in Richtung Beckum. Entlang der Strecke am Erlebnisbad Maximare werden Bild-schirme zur Übertragung aufgebaut, die den Zuschauern zeigen, wo sich das Fahrerfeld bewegt. In Planung ist zu-dem ein Programm mit Moderation, um die zahlreichen Radsportfans an der Stecke zu unterhalten, denn Sprintwer-tungen ziehen erfahrungsgemäß viele Zuschauer an.



Auf der Deutschland-Tour nach Hamm: Die 20 besten Radteams der Welt.

Ferien an der Ostsee!

2 exkl. neue 3-Zi-Wohnungen am Stadtrand von Rostock.
www.ferienwohnung-menge.de

Telefon: 03 82 04 / 1 35 73
Funk: 01 78 / 3 57 33 30

HEIL'S HOTEL

Urlaub in der Lüneburger Heide und der Elbtalaue erleben!!
• Ferienappartements für 2-4 Pers., 2 Pers. 35,- € pro Tag
• Hallenbad/Sauna/Boule-Bahn
• Kaffeeterrasse/Garage
• Wochenpauschale
21371 Ventschau • www.heils-hotel.de
Telefon u. Fax: 0 58 53/18 16

HRC

Thomas Klaus
Hammer Reifen Center
Östingstr. 5
59063 Hamm
Tel.: 9 72 28 76

Ferienhof Herbstermühle

Geschlossene Hofanlage am Sulzbach, 2 Minuten zum Einkauf am Marktplatz
■ 3 FeWos Typ: B, C + D, 50-70m², neu mit schöner Balkonanlage am Sulzbach, Blick zu Wald und Wiesen.
■ 1 FeWos Typ: B + C, 60-90m² im Bauernhaus.

Unsere FeWos sind auch für Gruppen bis 20 Personen geeignet. Parkpl., Sitzpl., Grill, Tischtennis und andere Spielgeräte auf dem Hof. Reitgelegenheit.

Vor- und Nachsaison 10% Nachlass.

Bitte Hofprospekt anfordern:
Gustav-Weil-Str. 24 • D-79295 Sulzburg
Tel.: 0 76 34 / 64 27 • Fax: - / 69 44 22

Sammler-, Antik- & Trödelmarkt

Sonntag
30. Juli
27. Aug.
11-17 Uhr
Verkaufsplätze frei

ZENTRALHALLEN

Postfach 2711, 59017 Hamm
Telefon 02381/3777-12, Fax 02381/3777-79
E-Mail: info@zentralhallen.de • www.zentralhallen.de



Das neue Herringer Sportzentrum. Kosten: 1,5 Millionen Euro.

Fotos: Apel

Stadt des Sports: Zuschüsse weiter auf hohem Niveau

Förderung in diesen Zeiten? Aber sicher - siehe neues Sportzentrum Herringen

Die Botschaft ist für den Sport angesichts knapper öffentlicher Kassen in vielen Teilen in Nordrhein-Westfalens keineswegs selbstverständlich: „Die Sportförderung werden wir in Hamm“, versichert Roland Böhs, der Leiter des verantwortlichen städtischen Schul- und Sportamtes, „im Gegensatz zu zahlreichen anderen Kommunen auf dem bisherigen hohen Niveau halten.“ Die 150 Sportvereine könnten auch in Zukunft damit rechnen, dass die Stadt Hamm sie bei ihrer wichtigen ehrenamtlichen Arbeit finanziell unterstützt.

Worin besteht die Sportförderung im Einzelnen? Zum einen nutzen die Sportvereine städtische Plätze und Hallen, ohne dass dafür Miete oder Pachtzins erhoben werden. Zum anderen erhalten sie Gelder nach den städtischen Sportförderrichtlinien: So eine Grundförderung (sie orientiert sich an der Mitgliederstärke), eine Leistungsförderung (Fahrkosten- und Unterbringungskostenzuschüsse bei Teilnahme an auswärtigen Veranstaltungen und

Wettbewerben) und Zuschüsse zu förderungswürdigen Veranstaltungen und Wettbewerben in Hamm. Zuschüsse werden ebenfalls für Übungsleiter, Betriebs- und Anschaffungskosten sowie für Investitionen gezahlt.

Auf diese Weise fließen im Durchschnitt pro Jahr etwa eine Million Euro an die Sportvereine. Und im Einzelfall auch noch mehr, wie das Beispiel der neuen Sportanlage des SVF Herringen



Alles stimmt, alle sind begeistert.

zeigt. Von der wohl größten Fördermaßnahme im Bereich des Vereinssports ist Amtsleiter Böhs begeistert: „Wer sich die Sportanlage an der Schachtstraße schon einmal angesehen hat, wer schon mal vor Ort war, der bekommt sicher auch den Eindruck, dass Sportförderung für die Entwicklung eines Stadtteiles von großer Bedeutung sein kann.“

Zur Sache, was ist nun dort entstanden, was waren die Auslöser? Wie kam es zu dem neuen Sportzentrum? Zunächst die Rahmenbedingungen, wie sie sich im Jahr 2002 darstellten: Aufgrund von Bergsenkungen mit einer Schiefelage von über zwei Metern hätte das gesamte „Glück-auf-Stadion“, das sportliche Zuhause des Herringer SV, von Grund auf saniert werden müssen – inklusive Neubau des Vereinsheims („dort fühlt man sich schon wackelig, ehe das erste Pils getrunken ist“). Da die Wohnbebauung bis an die Stadiongrenze reichte, wäre ein solches Projekt überhaupt nicht genehmigungsfähig gewesen.

Auch Fortuna Herringen hatte sein Domizil mitten in einem Wohngebiet – mit Sportplatz und Vereinsheim an der Diesterwegstraße sowie einem Trainingsplatz an der Glück-auf-Halle. Bereits seit geraumer Zeit liefen Gespräche zur Fusion beider Vereine. Der Plan, der letztendlich den Durchbruch brachte: Die Vereinigung des Herringer SV mit Fortuna Herringen auf einer komplett neuen Sportanlage an der Schachtstraße.

Der Rat der Stadt Hamm beschloss darauf hin im November 2002 die Aufstellung des Bebauungsplans „Sportplatz Schacht Franz“. Amtsleiter Roland Böhs rückblickend: „Der Beschluss war Zeugnis der fruchtbaren Zusammenarbeit der Stadt (Schul- und Sportausschuss, Bezirksvertretung, Rat und Verwaltung) mit den Herringer Sportvereinen und zugleich die rechtliche Grundlage dafür, dass auf dem früheren Zechengelände überhaupt eine Sportanlage entstehen durfte.“

Und vier Monate später gab das Stadtparlament endgültig „grünes Licht“ für den Neubau des gemeinsamen Sportzentrums mit zwei Sportplätzen und einem Vereinsheim. Parallel dazu verkündeten die beiden Herringer Sportvereine offiziell ihre Fusion: Aus Spielverein und Fortuna wurde der SVF

Herringen 03.

Nach Auslaufen der bergbaulichen Nutzung des Schacht Franz-Geländes konnte am 20. April 2005 schließlich der erste Spatenstich erfolgen. Die Zeit des Planens und des Entscheidens war vorüber, jetzt ging es wirklich los. „Die Stadt baute die beiden Sportplätze“, so Roland Böhs, „der Verein mit städtischen Zuschüssen und vielen Arbeitsstunden seiner Mitglieder das gelungene neue Vereinsheim.“

Das eindrucksvolle Ergebnis der vielfältigen Aktivitäten: Mit der offiziellen Einweihung am 5. August kann der fusionierte SVF Herringen an die Schachtstraße umziehen und auf einem Vereinsgelände wirklich zu einem Verein zusammenwachsen.

Die Gesamtinvestition für die neue Sportanlage beläuft sich auf etwa 1,5 Millionen Euro, davon gehen rund 1,4 Millionen Euro auf das Konto der Stadt.



Da macht Fußball noch mehr Spaß.

„Wie schon die Summen zeigen“, zieht Schul- und Sportamtchef Böhs Bilanz, „war dies natürlich kein Standardfall der städtischen Sportförderung. Sportanlagen dieser Größenordnung werden auch in Hamm nicht jedes Jahr gebaut. Aber letztlich haben die Argumente aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln – und eben nicht nur des Sports, sondern auch der Stadtentwicklung – dazu geführt, die Sportanlagensituation in Herringen völlig neu zu ordnen und dem neuen Verein SVF Herringen eine neue zukunftsfähige Basis zu schaffen.“

PCI... für Bau-Profis
 Keramik · Mosaik · Terra-Cotta
 Naturstein · Marmor · Granite
 Gartenplatten · Pflaster
 Flexspachtel-Putze
 Fugensanierung · Profile



Fliesen + Platten-Markt
WABO-Fliesen
Fachbetrieb + Verlegung

Ausstellungen

Fliesentechnik
Sonntags
Schautag
 von 14 - 17 Uhr
 Keine Beratung - kein Verkauf

Schieferstraße 9 · 59067 Hamm
 Telefon (0 23 81) 4 15 85-86
 Telefax (0 23 81) 44 66 74

E-Mail: INFO@fliesen-wabo.de · Internet: www.fliesen-wabo.de

Bei uns ist der
KÖNIG Kunde
Schützenvereins-Bedarf

Orden und Ehrenabzeichen
 Hüte und Mützen

Jacken in allen
 Größen lagernd
 bis Gr. 68 ab €

125,-

Neu im Programm:
**Kinderschützen-
 jacken**



Ueter

59368 Werne Bonenstraße 13 Tel. 02389/2204



Arbeiter-Samariter-Bund
Ortsverband Hamm e.V.

- **Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen**
- **Familienpflege**
- **Sozialstation**
- **Mobiler Sozialer Dienst**



Arbeiter-Samariter-Bund · Chemnitzer-Str. 41 · 59067 Hamm
 Telefon (0 23 81) 9 42 40-0 · Telefax (0 23 81) 9 42 40-22
www.ASBHamm.de



Koi - Teich - Technik
Org. Japan Koi in über
50.000 Liter glasklarem Wasser.
Ein "Muss" für jeden Koiliebhaber!

Fritz-Husemann-Str. 40 • 59077 Hamm-Herringen • Telefon: 0 23 81 - 46 30 08
Besuchen Sie uns im Internet unter: www.koicenter-hamm.de
Nur 5 Minuten von der Autobahn (A1) • Abfahrt Hamm-Bergkamen

Textilpflege
Paul Helmrich
Polstermöbel- und Teppichreinigung



Sternstr. 10a
59065 Hamm
Tel.: 0 23 81 / 2 23 37
Filialen: Herringen, Neufchâteaust. 13
Rhynern, Unnaer Str. 7

SEIT 1948



Joh. Pampel GmbH
HEIZUNG • SANITÄR

www.Johannes-Pampel.de

Geschäftsführer Tobias Stoffer
Uentrop Dorfstraße 15 • 59071 Hamm
Tel. (0 23 88) 21 01 • Fax (0 23 88) 5 11



Gensemeyer

Garten.- Landschaftsbau

Alter Uentrop Weg 317
59071 Hamm

Tel. (0 23 88) 12 05 • Fax (0 23 88) 27 27
Mobil (01 71) 3 86 01 13



Das Blumenparadies im Maxipark.

Tipp aus dem Maxipark Sommerlicher Blütenrausch

Der Sommer ist die bunteste Jahreszeit, im Sommer blüht der ganze Garten. Ob Ringelblumen, Goldmohn, Studentenblumen, Duftwicken oder die klassischen Sommerblumen wie Sonnenblume, Salbei und Petunie – sie alle verwandeln Balkonkästen, Pflanzschalen und Beete in ein flammendes Blütenmeer.

Die Vielfalt an Arten und Sorten ist groß: So findet der Hobbygärtner für jede Gestaltungsidee die passenden Farben und Formen und hat die Qual der Wahl. Sommerblumen sind Pflanzen, die nur einen oder höchstens zwei Sommer überleben. Ihre Blütezeit liegt von Juni bis Oktober.

Maxipark-Landschaftsarchitektin Susanne Langer gibt Tipps zur Pflege: „Regelmäßig sollte Verblühtes herausgeschnitten werden. Beim Gießen sollte darauf geachtet werden, dass kein Wasser auf Blüten und Blätter kommt. Ansonsten können sich – insbesondere bei Zinnien – leicht Pilze bilden, die Pflanzen beginnen zu faulen.“

Bei kurzlebigen Arten wie Duftsteinrich oder Elfenspiegel empfiehlt es sich, nach der Blüte die Pflanze um ein Drittel zurückzuschneiden. Auf diese Weise wird eine Nachblüte angeregt. Um ihre Schönheit bis in den Herbst erhalten zu können, ist die Verwendung eines mineralischen oder organisch-mineralischen Düngers sinnvoll, weil sie ihre Wirkstoffe schnell und vollständig an die Pflanzen abgeben. Hungererscheinungen sind am Nachlassen des Wachstums und an der Blühfreudigkeit zu erkennen.

Energie sparen – so geht's! 14 Tipps zum Energiesparen

Warmwasser

Die Bereitstellung von Warmwasser in Bad und Küche macht im Haushalt nach der Heizung den zweithöchsten Wert im Energieverbrauch aus – der sinnvolle Umgang damit lohnt sich also besonders.

Einsparungen sind dabei schon mit einfachen Mitteln möglich, ohne dass Sie sich im Komfort einschränken müssen.

1. Baden statt Duschen erhöht den Energieverbrauch deutlich. Das Heizwasser eines Vollbads reicht für 3 mal duschen. Ein Vollbad kostet etwa 83 Cent (Strom und Wasser), eine Dusche 40 Cent.

2. Mit Mischbatterien oder mit Thermostatbatterien, an denen Sie die Temperatur vorwählen können, nutzen Sie das warme Wasser in jeden Fall sparsamer.

3. Haben Sie eine eigene Therme, so schalten Sie die Warmwasserbereitung vor der Fahrt in den Urlaub aus.

4. Im Sommer ist eine Erwärmung des Wassers mittels einer Solaranlage besonders günstig. Im Winter reicht die Sonnenenergie dafür nicht aus. Für den Einbau solarthermischer Anlagen gibt es Fördergelder.

5. Verzichtern Sie auf intensives Vorspülen unter heißem Wasser. Es genügt, grobe Speisereste vom Geschirr zu entfernen, bevor man es in den Geschirrspüler gibt.

6. Schalten Sie den Geschirrspüler nur ein, wenn er ganz gefüllt ist. Fast immer reicht das Sparprogramm, das mit 55°C spült. Sie heizen das Wasser damit weniger auf und sparen bis zu 25 Prozent Strom.

7. Achten Sie auch beim Kauf eines Geschirrspülers auf das Energielabel: Geräte der Effizienzklasse A kommen mit weniger Wasser und Strom aus.

8. Kein zu heißes oder zu kaltes Wasser mehr am Waschbecken oder in der Dusche, dazu 20 Prozent Energieersparnis: Elektronisch gesteuerte Durchlauferhitzer liefern genau das heiße Wasser, das benötigt wird. Und sie sparen Wasser, denn die Wunschttemperatur ist schneller erreicht.



Küche

In der Küche stehen mit Herd, Kühlschrank und vielleicht Gefrierschrank gleich mehrere Geräte mit Energiehunger, die zum Teil rund um die Uhr laufen. Insbesondere bei älteren Kühlgeräten kann der Stromverbrauch beträchtlich sein. Die Größe des Kühl- und Gefriergerätes sollte unbedingt an den tatsächlichen Bedarf der Nutzer angepasst sein.

9. Lassen Sie beim Kochen den Deckel auf dem Topf. Ohne Deckel entweicht die Wärme und es wird unnötig Energie verschwendet.

10. Für das Dünsten von Gemüse reicht eine kleine Menge Flüssigkeit völlig aus. Dadurch spart man Energie und schont zugleich die Vitamine.

11. Gekochte Speisen vor dem Aufbewahren gut abkühlen lassen, bevor man sie in den Kühlschrank oder in die Gefriertruhe stellt. So wird die Eisbildung vermindert und clever Strom gespart.



12. Platzieren Sie Kühlgeräte nicht neben Backofen oder Heizung. Auch in der prallen Sonne verbrauchen die Geräte mehr Strom, um die Temperatur zu halten.

13. Wählen Sie die Temperatur im Kühlschrank nicht zu niedrig: 7°C reichen zum Frischhalten von Lebensmitteln, im Gefrierfach sollte es nicht kälter als -18°C sein.

14. Ist Ihr Kühlschrank auch wirklich zu? Wenn er nicht richtig schließt, steigt der Stromverbrauch stark an. Zum Testen der Dichtungen legen Sie einfach am Abend, wenn es dunkel ist, eine eingeschaltete Taschenlampe in den Kühlschrank, schließen ihn und prüfen, ob Lichtstrahlen zu sehen sind. Die Mitarbeiter der Energieberatung der Stadtwerke Hamm, Südring 1, informieren Sie gern persönlich mo. - fr. von 8 - 13 Uhr oder nach Vereinbarung. Telefonisch erreichen Sie die Mitarbeiter der Energieberatung mo. - fr. von 8 - 17 Uhr unter Tel. 0 23 81/2 74-12 95.

Kurzbericht veröffentlicht

Die Stadtwerke Hamm haben auch das Geschäftsjahr 2005 insgesamt sehr erfolgreich abgeschlossen. Dies geht aus dem Kurzbericht zum Geschäftsjahr 2005 hervor, den die Stadtwerke jetzt veröffentlicht haben.

Der Kurzbericht zum Geschäftsjahr 2005 mit der dazu gehörigen Kennzahlenkarte ist bei den Stadtwerken, Südring 1/3, erhältlich.





APOTHEKENKALENDER FÜR DEN NOTFALLDIENST

A	Adler-Apotheke Dr. W. Cobet Marktplatz 14 Tel. 92 11 11	Berg-Apotheke A. Lürssen, (B.-Hövel) Overbergstr. 29 Tel. 97 42 10		L	Westfalen-Apotheke Dr. Michael Claas Werler Str. 94 Tel. 95 30 24	Engel-Apotheke J. Brinkmann, (B.-Hövel) Hammer Str. 90a Tel. 97 44 00	
	B	Einhorn-Apotheke St. Kayser Weststraße 22 Tel. 92 15 10	Alte Apotheke D. Specht, (Herringen) Neufchateaustr. 4 Tel. 46 26 86		M	Apotheke am Wilhelmsplatz A. Khoobsirat Wilhelmstr. 86 Tel. 44 38 67	Maximilian-Apotheke H. Hohmann, (Ostwennemar) Soester Str. 269 Tel. 8 23 39
C		Hirsch-Apotheke am Hauptbahnhof M. Schwarzer Bahnhofstr. 25 Tel. 92 09 70	Sachsen-Apotheke Dr. G. Auert, (Heessen) Dasbecker Weg 42 Tel. 30 22 30			N	Phönix-Apotheke E. Flohr Südstraße 38 Tel. 1 50 12
	D	Engel-Apotheke F. Stapel Wilhelmstr. 173 Tel. 44 05 15	Paracelsus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Papenweg 2 Tel. 9 85 50		O		Bären-Apotheke M. Adib Südstraße 29 Tel. (08 00) 2 90 34 00
E		Löwen-Apotheke P. Henke-Möller Th.-Heuss-Platz 13 Tel. 2 43 25	Knappen-Apotheke B. Mann, (B.-Hövel) Hammer Str. 84 Tel. 7 41 58	Nikolaus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann, (Uentrop) Mühlenstr. 43 Tel. (0 23 88) 5 26		P	West-Apotheke K. v. Nell Wilhelmstr. 170a Tel. 44 20 59
	F	Goethe-Apotheke A. Sichert Goethestr. 18 Tel. 92 40 80	Barbara-Apotheke D. Vieth, (Heessen) Ahlener Str. 86-88 Tel. 3 25 77	Apotheke am Pelkmer Platz A. Rauscher, (Pelkum) Pelkumer Platz 3 Tel. 99 01 20	Q		Spitzweg-Apotheke W. Niggemann Werler Straße 66 Tel. 2 66 17
G		Nord-Apotheke Th. Harren Bockumer Weg 46 Tel. 67 32 36	Damber-Apotheke H. W. Schmuhl, (Westtünnen) Dambergstr. 51 Tel. (0 23 85) 82 50			R	Forum-Apotheke in der City-Galerie Dr. F. Bialaschik Westring 2 Tel. 92 21 10
	H	Rosen-Apotheke U. Krüger Caldenhofer Weg 123 Tel. 2 45 75	Dorotheen-Apotheke A. Dietrich, (B.-Hövel) Hohenhövelerstr. 14 Tel. 97 03 30		S		Allee-Center-Apotheke H. Polaniok R.-Matthaei-Platz 1 Tel. 54 40 40 (Notdienst-Schalter Westenwall)
I		Barbara-Apotheke E. Nieder, (Pelkum) Große Werlstr.2 Tel. 40 04 87	Süd-Apotheke I. M. Walz Allee Straße 10 Tel. 5 11 82			T	Elefanten-Apotheke G. Strauß Werler Straße 29 Tel. 91 55 77
	J	Ost-Apotheke U. Reinhardt Ostenallee 127 Tel. 98 38 66	Rathaus-Apotheke G.-U. Hoebink, (B.-Hövel) Rautenstrauchstr. 55 Tel. 7 55 65		U		Pinguin-Apotheke im Kaufland Center St. Mayer Wilhelmstr. 197 Tel. 41 02 04
K		Stern-Apotheke E. Born Sternstraße 12 Tel. 1 23 33	Hirsch-Apotheke A. Jürgenliemke, (Rhynern) Alte Salzstraße 23 Tel. (0 23 85) 92 01 10			V	Brücken-Apotheke R. Korb Münsterstraße 20 Tel. 3 27 28

Juli

A 1 Samstag	I 9 Sonntag	Q 17 Montag	C 25 Dienstag
B 2 Sonntag	J 10 Montag	R 18 Dienstag	D 26 Mittwoch
C 3 Montag	K 11 Dienstag	S 19 Mittwoch	E 27 Donnerstag
D 4 Dienstag	L 12 Mittwoch	T 20 Donnerstag	F 28 Freitag
E 5 Mittwoch	M 13 Donnerstag	U 21 Freitag	G 29 Samstag
F 6 Donnerstag	N 14 Freitag	V 22 Samstag	H 30 Sonntag
G 7 Freitag	O 15 Samstag	A 23 Sonntag	I 31 Montag
H 8 Samstag	P 16 Sonntag	B 24 Montag	

Die Hammer Ärzte bieten eine zentrale Notfallpraxis an!

Am Santa-Monica-Platz
(am St.-Marien-Hospital)

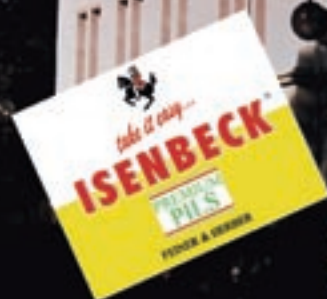
Mo, Di, Do, Fr 19 bis 22 Uhr
Mittwoch 16 bis 21 Uhr
Sa, So, Feiert. 9 bis 21 Uhr

Wichtige Rufnummern

Überfall, Verkehrsunfall	110
Ärztlicher Notfalldienst (nur Mittwochnachmittag, samstags und an Sonn- und Feiertagen)	1 92 92
Augenärztlicher Notfalldienst	37 15 71

Zentrale Notfallpraxis	91 57 07
Zahnärztlicher Notfalldienst (siehe Westfälischer Anzeiger, Mittwochs- und Samstagsausgabe)	
Feuerwehr, Rettungsdienst, erste Hilfe	112

Kurpark- fest Samstag



29. Juli

ab 18 Uhr



Großes
Kinder-
programm

Die Paldauer

...mehr als nur eine Schlagerband

Trinity

Rock

Relax

Top '40 Showband

Lichtensteiner

Volksmusik

reConnected

Rock & Soul



wenn's um Geld geht
Sparkasse
Hamm



www.kurparkfest.de

Kartenvorverkauf



Tel. 02381/ 23400



Wir setzen Akzente in Ihrer Traumküche



Transparenz:

Übersichtliches und klar strukturiertes Sortiment (Premium, Classic, Basic) für eine bedarfsgerechte Analyse Ihrer individuellen Vorstellung.



Exklusiv:

Design, Funktion und Qualität.

Reaktionsschnell:

Kundendienstnetz mit über 230 Kundendienststellen.
(max. 2 Tage Reaktionszeit im Kundendienstfall)



Modern:

Zeitlos elegantes Design, schörkellos und bedienerfreundlich.

Innovativ:

Neueste Produktentwicklungen und Küchentrends werden durch unsere Forschungsabteilung geprüft und umgesetzt.

Kompetenz:

Termikel erhalten Sie nur über den Küchenfachhandel.
Das garantiert Ihnen stets fachgerechte Beratung und Montage.

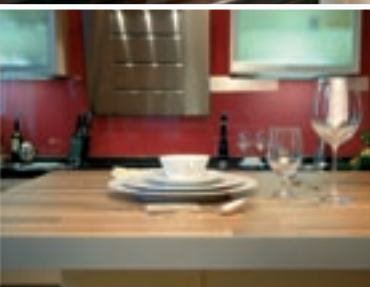


Erstklassige Kundenservice:

Termingerechte Lieferung an den Fachhandel.

Langlebigkeit:

Es werden nur hochwertige, geprüfte Materialien und Bauteile von uns eingesetzt.



Bitte besuchen Sie das neue Termikel-Ausstellungs-Zentrum
im Hammer Westen

Termikel Deutschland GmbH • Kücheneinbaugeräte

Spenglerstraße 22 • D-59067 Hamm

Fon: 02381 - 307 44 50 Fax: 02381 - 307 44 51

info@termikel.de • www.termikel.de

